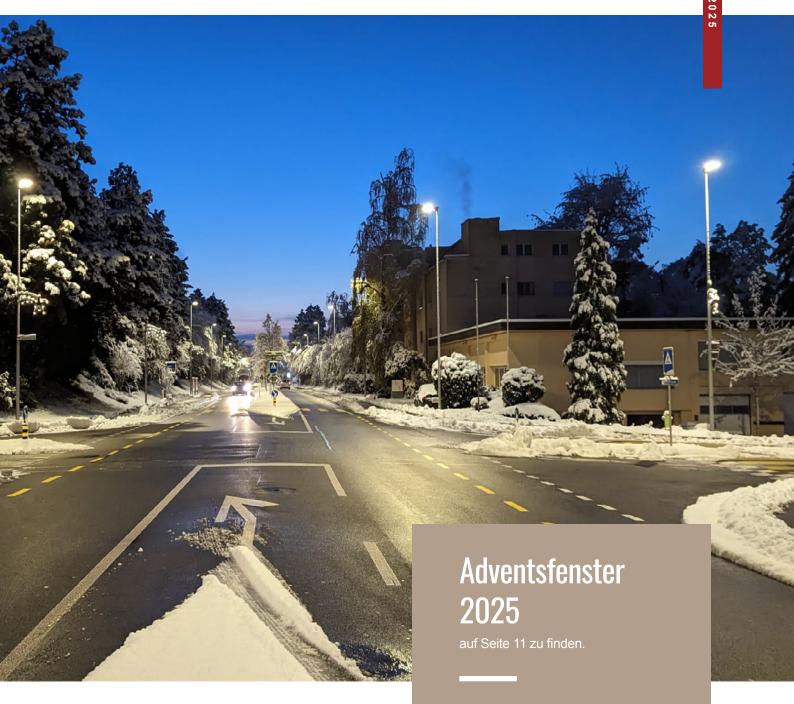


Unterengstringer Nachrichten



Euses Dorf. Gmeinsam erläbe.





Liebe Unterengstringerinnen, Liebe Unterengstringer

Der Herbst bringt nicht nur farbenfrohe Landschaften und kühlere Temperaturen, sondern auch wichtige demokratische Ereignisse in unserer Gemeinde selbst wie auch im Kanton mit sich.

Ein besonderer Moment war die Gemeindeversammlung 24. September 2025, bei der nach dreijähriger intensiver gemeinsamer Entwicklungsplanung die Richt- und Nutzungsplanung (BZO) zur Diskussion stand. Dieses umfassende Geschäft wurde engagiert geführt - insgesamt 11 Änderungsanträge wurden eingebracht, diskutiert und in die Entscheidungsfindung einbezogen. In der Schlussabstimmung wurde die Vorlage erfreulicherweise mit grossem Mehr angenommen. Wir als Gemeinde haben unseren Teil abgeschlossen und warten jetzt auf die Beurteilung der kantonalen Baudirektion.

Das ist direkte Demokratie in ihrer besten Form. Die Bevölkerung bringt sich ein, diskutiert, verändert und entscheidet.
Solche Prozesse zeigen, wie

Editorial

wertvoll und wirksam Mitbestimmung auf der Gemeindeebene ist. Sie ermöglichen es uns, gemeinsam die Zukunft unseres Lebensraums zu gestalten – transparent, nachvollziehbar und mit gegenseitigem Respekt.

Auch am 28. September 2025 hatten wir Gelegenheit, über ein wichtiges Urnengeschäft (Asylund Sozialunterkunft) in unserer Gemeinde abzustimmen. Das Ergebnis war bei einer erfreulichen Stimmbeteiligung von über 60% klar und eindeutig. Die Herausforderungen im Asylwesen bleiben aber bestehen. Damit sich die Lage auch auf Gemeindeebene entschärft, braucht es jetzt endlich griffige Antworten in Bern - damit das Vertrauen und Akzeptanz nicht gänzlich verloren geht.

Am 30. November 2025 stimmt der Kanton Zürich über die kantonale Volksinitiative "Mehr bezahlbare Wohnungen" ab. Sie will, dass Gemeinden ein gesetzliches Vorkaufsrecht für Grundstücke in Wohnzonen erhalten. Was auf den ersten Blick nach sozialer Wohltat klingt, ist bei genauerem Hinsehen eine Initiative mit fragwürdiger Wirkung. Die Initiative ist wirkungslos und teuer und sie greift in Eigentumsrechte ein und schafft Rechtsunsicherheit. Das Vorkaufsrecht schafft keine einzige neue Wohnung und belastet die Gemeindesteuern wesentlich.

In der Praxis würde das Vorkaufsrecht zu erheblichen Verzögerun-

gen bei Grundstückverkäufen führen. Gemäss Initiativtext hätte die Gemeinde zuerst 60 Tage Zeit, um die Parteien schriftlich über ihre Absicht zur Ausübung des Vorkaufsrechtes zu informieren. Die Parteien hätten danach 20 Tage Zeit zur Stellungnahme. Die Gemeinde hat anschliessend nochmals 60 Tage Zeit um das Vorkaufsrecht definitiv auszuüben. Die Finanzkompetenz gilt es dabei aber zu berücksichtigen. Liegt die Ausgabenkompetenz bei der Gemeindeversammlung oder gar Urnenabstimmung dürfte die Ausübung des Vorkaufsrechts wohl nur unter diesem Vorbehalt erfolgen.

Die Gemeinden brauchen kein Vorkaufsrecht, wirksam ist der Gegenvorschlag.

Zum Schluss noch ein Hinweis. Ab dem 1. Dezember starten wieder unsere Adventsfenster – eine sehr schöne und langjährige Tradition, die Licht und Begegnung in unser schönes Dorf bringt. Ich lade Sie herzlich ein, die festlich geschmückten Fenster zu besuchen und die vorweihnächtliche Stimmung gemeinsam zu geniessen. Am 3. Dezember am Besten gleich mit der nächsten Gemeindeversammlung verbinden.

Ihr Gemeindepräsident

Marcel Balmer

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde

- 4 Personelles aus dem Gemeindehaus
- 6 Knabenschiessen 2025
- 6 Aktualisierte Klimakarten
- 7 Elektronische Signatur bei der Gemeinde Unterengstringen
- 7 Einbau Deckbelag Max Gubler Strasse
- 8 Wasserbezug ab Hydrant
- 8 Beantragung oder Erneuerung Identitätskarte
- 9 Drittmeldepflicht in Unterengstringen
- 9 Digitale Dienstleistungen der Kantonspolizei Zürich
- 10 Die Bedeutung des Steueramtes
- 10 Steuerlicher Winterzauber
- 11 Adventsfenster 2025

Primarschule

- 15 Abschlussfest mit Vernissage von Klasse 3b
- 16 Begrüssung der Erstklässler
- 17 Klassenlager in Bischofszell 2025 (Klasse 6a Cassal)
- 20 Limmatstafette 2025
- 21 Open Air Kino

Bibliothek

- 22 Willkommen Nadja Biffiger
- 22 Wieder komplett
- 22 Stricknacht in der Bibliothek die Nadeln klapperten bis Mitternacht
- 23 Buchstartmorgen mit Manu Christen und Plapper Pablo
- 24 Kulinarische Lesung mit Judith Erdin alias "Streusel"
- 24 Kinder-Uni Abenteuer in der Steinzeit mit Mena Kost
- 25 Buchstart
- 25 Puzzlebörse
- 25 Büechli-Chrabbeltreff
- 25 Spielnachmittag

Vereinsleben

- 26 Feuerwehr testet Ernstfall an Schulen
- 27 Kreismusik Limmattal
- 28 Männerriege Engstringen
- 29 Männerriege Unterengstringen
- 31 Rückblick auf die Regionale 2025
- 32 Fahrdienst
- 33 Engstringer Oldtimer Ausflug
- 34 Neue Orgel Weiningen
- 34 Seniorenzentrum Im Morgen
- 35 Marionettenbühne Unterengstringen
- **36** Tennis- und Padelclub Unterengstringen
- 38 ScarFuso's Figurentheater
- 38 St. Niklaus Gesellschaft
- 38 Suchtprävention
- 40 Szenen, die das Leben schrieb...

Kirche & Kloster

- 42 Kath. Kirchengemeinde Unsere Gottesdienste im Laufe des Jahres
- 42 Hand in Hand
- 42 Taizé-Feier in Oberengstringen
- 42 Adventsfeier der FMG
- 43 Café Balance in Oberengstringen
- 43 Fahrdienst
- 43 Apéro: Glockenturmbeleuchtung
- 43 Kids-Treff Kunterbunt
- 43 Roratefeier
- 43 Eröffnung des Adventsfensters
- d3 Ökum. Sen. Mittagstisch
- 44 Mändigplausch und Lisme
- 44 Everline Dance für Frauen
- 44 Ökum. Seniorennachmittag
- 44 Pfadi Weihnachten
- 44 Senioren Weihnachtsfeier
- 44 Versöhnungsfeier vor Weihnachten
- 44 Xelinas Tanzkurs
- 45 Kirchenturmbeleuchtung
- 45 Wandergruppe 60 plus
- 45 Gottesdienste mit Kantorenbegleitung
- 46 Gottesdienste Weihnachten & Neujahr
- 48 Ref. Kirche Weiningen Termine
- 50 Basar in Geroldswil
- 51 Samstagsinput
- 52 Fiire mit de Chliine
- 52 Silvester-Gottesdienst
- 53 Gospelkonzerte in Weiningen
- 54 Aus dem Kloster Fahr

Bericht aus dem Gemeindehaus

Austritt aus der Abteilung Soziale Dienste

Sirma Dogan hat die Gemeindeverwaltung Unterengstringen per Ende August 2025 verlassen. Sie war seit September 2024 als Berufsbeiständin in der Abteilung Soziale Dienste tätig und betreute in dieser Funktion unter anderem Mandate im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz.

Beförderung in der Abteilung Hochbau

Alessio Patera ist seit dem 1. April 2024 bei uns in der Abteilung Hochbau tätig und hat sich in dieser Zeit als engagierter und kompetenter Sachbearbeiter bewiesen. Ab dem 1. September 2025 übernahm er die Rolle als Stv. Leiter Hochbau. Wir freuen uns sehr, dass Alessio diese neue Aufgabe übernimmt und wünschen ihm viel Erfolg und Freude in seiner neuen Funktion.

Neues Gesicht im Steueramt-Team

Am 1. September 2025 startete Hajdar Lushi bei uns als Sachbearbeiter Steuern. Seine Lehre hatte er diesen Sommer auf einer anderen Zürcher Gemeinde erfolgreich abgeschlossen. Bis Ende Jahr arbeitet Hajdar mit einem 100%-Pensum bei uns und wird in dieser Zeit eingearbeitet, damit er bestens für seine neue Aufgabe gerüstet ist. Ab Januar reduziert er sein Pensum auf 60%, weil er parallel die Berufsmaturitätsschule (BMS) in Angriff nimmt.

Wechsel Ausbildungsverantwortung Abteilung Werke

In der Abteilung Werke gibt es eine Veränderung in der Ausbildung unserer Lernenden. Bisher war René Ulrich als Berufsbildner verantwortlich. Ab sofort übernimmt Markus Meier die Funktion als Berufsbildner. Wir wünschen Markus viel Freude und Erfolg in seiner neuen Rolle.

Willkommen zurück, Fabienne!

Ab dem 1. September 2025 dürfen wir Fabienne Helfenberger wieder bei uns begrüssen. Sie unterstützt die Abteilung Finanzen und Liegenschaften bis Ende März 2026 mit einem Pensum von 60%. Viele kennen Fabienne bereits, da sie uns schon einige Monate in diesem Jahr im Kanzlei-Team tatkräftig unterstützt hat. Nach einer kurzen Pause ist sie nun wieder mit an Bord und wir freuen uns sehr auf die erneute Zusammenarbeit!

Neue Unterstützung in den Sozialen Diensten

Ab dem 1. Oktober 2025 durften wir Tuba Kilinc in der Abteilung Soziale Dienste willkommen heissen. Sie wird uns als Springerin tatkräftig unterstützen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen Tuba einen erfolgreichen Start sowie viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Start ins neue Jahr mit neuer Führungskraft

Wir freuen uns sehr, dass Dominique Leutwyler per 1. Januar 2026 die Stelle als Leiterin Finanzen und Liegenschaften antreten wird. Dominique bringt langjährige Erfahrung im Finanz- und Rechnungswesen mit. Durch ihre Fachkompetenz und ihr Engagement wird sie einen wichtigen Beitrag für unsere Gemeinde leisten.

Willkommen Aneesa und Giada

Wir freuen uns sehr, ab dem 10. August 2026 gleich zwei neue Gesichter bei uns in der Verwaltung begrüssen zu dürfen. Aneesa Asani und Giada Giardino starten im 2026 ihre dreijährige KV-Lehre bei uns.

Mit ihrem Start in die Berufswelt schlagen sie ein neues Kapitel in ihrem Leben auf und werden in den kommenden drei Jahren die verschiedenen Abteilungen der Gemeindeverwaltung kennenlernen. Wir wünschen Aneesa und Giada viel Vorfreude auf ihren Einstieg ins Berufsleben und freuen uns darauf, sie nächstes Jahr bei uns im Team willkommen zu heissen.

Herzliche Gratulation

Samira Zanin hat ihre Masterarbeit mit der hervorragenden Note 5.5 abgeschlossen und damit den Master of Advanced Studies in Public Management an der ZHAW erfolgreich erlangt.

Die Ausbildung dauerte insgesamt zweieinhalb Jahre und verlangte viel Einsatz, Durchhaltevermögen und Engagement, umso schöner ist nun dieser verdiente Erfolg. Wir gratulieren Samira ganz herzlich zu diesem grossen Meilenstein und sind stolz, eine frischgebackene MAS-Absolventin in unserem Team zu haben!

Verabschiedung von Miriam Birchler-Schwarz

Per 31. Dezember 2025 verlässt uns Miriam Birchler-Schwarz. Seit dem 1. November 2016 war sie als stellvertretende Leiterin der Schulverwaltung tätig und hat in dieser Zeit mit ihrem grossen Engagement, ihrer Fachkompetenz und ihrer stets hilfsbereiten Art massgeblich zum reibungslosen Ablauf des Schulbetriebs beigetragen.

Nun zieht es sie weiter in eine andere Limmattaler Gemeinde, wo sie eine neue Herausforderung antritt. Wir danken Miriam herzlich für die wertvolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und wünschen ihr für die Zukunft beruflich wie privat alles Gute.

Weiterbildung Patrick Joss

Herzliche Gratulation Patrick! Er hat vor Kurzem die Ausbildung zur Fachperson Grundstücksentwässerung beim Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA) erfolgreich abgeschlossen.

Mit diesem zusätzlichen Fachwissen trägt Patrick dazu bei, dass unsere Gemeinde auch in Zukunft bestens gerüstet ist, wenn es um den Unterhalt und die nachhaltige Bewirtschaftung der Entwässerungsanlagen geht.

Erfolgreicher Abschluss Evelyne Sorg

Mit Freude dürfen wir mitteilen, dass unsere Hauswartin Evelyne Sorg erfolgreich die Weiterbildung "Hauswartin mit eidgenössischem Fachausweis" abgeschlossen hat.

In dieser anspruchsvollen Weiterbildung wurden sowohl technische Aspekte des Gebäudeunterhalts als auch handwerkliches Können und Kommunikationskompetenz vermittelt, wichtige Fähigkeiten in der verantwortungsvollen Rolle einer Hauswartin. Wir gratulieren Evelyne herzlich zu diesem Erfolg und freuen uns, dass sie mit ihrer Weiterbildung das Niveau unserer Instandhaltung weiter stärkt.

Vorstellung Evelyne Sorg



Mein Name ist Evelyne Sorg. Ich bin 29 Jahre alt und komme aus Zürich Altstetten. Im August habe ich die Stelle als Hauswartin angetreten und bin für die Schulanlage, die Kindergärten und die Umgebungsarbeiten zuständig.

Die Ausbildung zur Fachfrau Betriebsunterhalt habe ich im Jahr 2019

abgeschlossen und nun die Weiterbildung zur eidg. diplomierten Hauswartin absolviert.

In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit mit meiner Familie und in der Natur. Ich bin auch sehr gerne mit Tieren zusammen und gehe jede Woche reiten. Auch Motorrad fahren gehört zu meinen Hobbys.

Knabenschiessen 2025: Schützenkönig von Unterengstringen

Beim diesjährigen Knabenschiessen 2025 erzielte

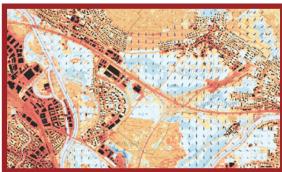


Jan Binggeli mit beachtlichen 29 Punkten im Gesamtklassement den 630.
Rang und wurde somit als
bester Schütze von Unterengstringen ausgezeichnet. Der Gemeinderat
gratulierte ihm herzlich zu
diesem Erfolg. Gemeindepräsident Marcel Balmer überreichte ihm ein
Geschenk der Gemeinde
als Anerkennung für seine
grossartige Leistung.

Aktualisierte Klimakarten unterstützen klimaangepasste Siedlungsentwicklung

Der Kanton Zürich hat seine Klimakarten überarbeitet. Die neuen Karten bieten eine feinere räumliche Auflösung und damit noch genauere Informationen über das lokale Klima. Die frei verfügbaren Klimakarten sind eine wichtige Planungsgrundlage, damit Städte und Gemeinden sich an den Klimawandel anzupassen, gezielt gegen Hitze vorgehen und Massnahmen zum Schutz der Bevölkerung planen können.

Nachts im Limmattal: Die Klimaanalysekarte Nacht zeigt, wo es auch nachts um 4 Uhr noch heiss bleibt, und wo kühlende Winde fliessen.



Der Kartenausschnitt zeigt einen Teil der Gemeinden Weiningen, Dietikon und Unterengstringen. Gebiete, in denen es auch nachts heiss bleibt, sind rot eingefärbt. Blaue Pfeile zeigen, wo kühlende Luftströme fliessen.



Die Karte zeigt die Stadt Uster und Umgebung und macht Hinweise, wo Hitzeminderungsmassnahmen zum Schutz der Bevölkerung besonders wichtig sind. Quelle: Baudirektion

Anhand der Planungshinweiskarte, im Ausschnitt der Raum Uster, können Gemeinden konkrete

Massnahmen zur Hitzeminderung und besseren Durchlüftung planen.

Städte und Gemeinden stehen wegen des Klimawandels vor grossen Herausforderungen – besonders in dicht bebauten Gebieten, wo sich im Sommer die Hitze staut. Verdichtetes Bauen, versiegelte Böden und zu wenige Grünflächen führen dort zu sogenannten "Hitzeinseln". Das beeinträchtigt das Wohlbefinden und belastet die Gesundheit.

Da in Zukunft mit häufigeren Hitzewellen zu rechnen ist, müssen klimatische Aspekte in der Stadt- und Raumentwicklung stärker beachtet werden. Im Kanton Zürich gibt es dafür seit dem 1. Dezember 2024 eine neue gesetzliche Grundlage im Planungs- und Baugesetz. Gemeinden können bei Bauprojekten verbindliche Vorgaben zur Hitzeminderung, Durchlüftung und Begrünung machen.

<u>Parzellengenaue Aussagen zu Hitzeinseln</u> möglich

Seit 2018 stellt das Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) flächendeckende Klimakarten zur Verfügung. Sie zeigen, wo heute und in Zukunft mit Hitzeinseln zu rechnen ist, wo sich kühlende Grünräume befinden und in der Nacht Kaltluftströme fliessen.

Die Klimakarten, die im GIS-Browser frei zugänglich sind, wurden auf den Sommer hin aktualisiert. Technische und inhaltliche Weiterentwicklungen erlauben eine 25-fach höhere Auflösung von 5 x 5 Meter statt wie bisher 25 x 25 Meter. Damit setzen die Karten einen neuen Standard: Sie erlauben nun Aussagen auf Parzellenebene – etwa zu einzelnen Gebäuden, Baumgruppen oder Freiflächen.

Mit diesen präzisen Informationen lassen sich hitzemindernde Massnahmen gezielt dort umsetzen, wo sie besonders wirksam sind – zum Beispiel Bäume pflanzen, die Schulen oder Altersheime beschatten, Plätze entsiegeln oder Frischluftkorridore in der Bau- und Zonenplanung berücksichtigen.

Elektronische Signatur bei der Gemeinde Unterengstringen

Im Frühling dieses Jahres wurde bei der Gemeinde Unterengstringen die elektronische Signatur eingeführt. Dies ermöglicht nun Schreiben, Verträge, Verfügungen und weiteres digital zu signieren. Dies reduziert nicht nur den Aufwand der Behörden im Milizsystem (Unterschrift kann jederzeit und überall getätigt werden), es vereinfacht die Prozesse. Zudem können Dokumente medienbruchfrei digital versendet werden. Sämtliche Gemeinderatsbeschlüsse werden mittlerweile digital signiert.

Mit der Einführung der digitalen Signatur ist die Gemeinde Unterengstringen bereit für das Inkrafttreten des Verwaltungsrechtspflegegesetzes per 1. Januar 2027. Dieses schreibt allen Behörden im Kanton Zürich die Kommunikation unter einander über digitale Kanäle vor.



Einbau Deckbelag Max Gubler Strasse

Aufgrund geplanter privaten Bauarbeiten wurde bei der Sanierung der Max Gubler Strasse im Jahr 2024 im hinteren Teil kein Deckbelag eingebaut. Da die Bauarbeiten unter anderem auch in der Strasse stattfinden sollten, sollte so der neue Belag geschützt werden. Da die privaten Arbeiten jedoch in nächster Zeit nicht stattfinden, wurde im Herbst 2025 der Deckbelag eingebaut und somit das Projekt Strassensanierung Max Gubler Strasse abgeschlossen.



Zeitgleich wurde auch im Grünauweg der Deckbelag eingebaut. Dieser wurde im Jahr 2024 aufgrund der Bauarbeiten am Kindergarten Erdbrust nicht eingebaut.

Wasserbezug ab Hydrant

Die Gemeinde Unterengstringen verfügt über 202 Hydranten. Diese stellen die Löschwasserversorgung der Feuerwehr sicher und müssen deshalb auch immer zugänglich sein. Die Bedienung der Hydranten ist Unbefugten untersagt.

Leider stellen unsere Mitarbeitenden immer wieder fest, dass Wasser ohne Bewilligung ab Hydranten bezogen wird. Der Wasserbezug ab Hydranten ist nur in Ausnahmefällen möglich und muss durch die Wasserversorgung bewilligt werden. Zudem muss für den Bezug ein Hydrantenzähler eingesetzt werden.

Das Gesuch für den Wasserbezug kann online ausgefüllt und eingereicht werden.



Beantragung oder Erneuerung Identitätskarte

Die kalte Jahreszeit und die bevorstehenden Winterferien stehen vor der Tür – Zeit, sich auf entspannte Reisen und Festtage vorzubereiten! Doch bevor es in den Urlaub geht, möchten wir Sie an die Beantragung oder Erneuerung Ihrer Identitätskarte erinnern.



Wenn Sie eine Identitätskarte beantragen möchten, kommen Sie bitte persönlich am Schalter der Einwohnerkontrolle vorbei. Bitte beachten Sie, dass Stellvertretungen nicht möglich sind.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- Ihre bisherige Identitätskarte (sofern vorhanden)
- Ihren Pass (falls die bisherige Identitätskarte nicht mehr vorhanden ist)
- Polizeiliche Verlustanzeige, falls Ihre Identitätskarte verloren gegangen ist oder gestohlen wurde
- Ein Passfoto, das maximal 6 Monate alt ist (auch für Kinder ab Geburt notwendig)
- IDK Erwachsene: CHF 70.00
- IDK Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre: CHF 35.00

Eine persönliche Vorsprache ist auch für minderjährige Kinder und Jugendliche erforderlich. Diese müssen stets von einem Elternteil oder dem Inhaber der elterlichen Sorge begleitet werden. Haben beide Elternteile das gemeinsame Sorgerecht,

müssen idealerweise beide anwesend sein. Ist dies nicht möglich, kann das Formular "Zustimmung der Eltern bei Kindern und Jugendlichen" ausgefüllt und von einem Elternteil mitgebracht werden.

Die neue Identitätskarte wird Ihnen nach der Beantragung innerhalb von ca. 10 Arbeitstagen eingeschrieben per Post zugeschickt.

Für die Beantragung eines neuen Reisepasses wenden Sie sich direkt an das Passbüro Zürich. Falls Sie das Kombi-Angebot (Pass und Identitätskarte) nutzen möchten, müssen Sie ebenfalls direkt das Passbüro kontaktieren. Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.zh.ch/pass.

Die Anforderungen für das Passbild (Fotomustertafel) sowie das Formular "Zustimmung der Eltern bei Kindern und Jugendlichen" finden Sie auf unserer Webseite unter:

https://www.unterengstringen.ch/dienstleistungen/15967

Drittmeldepflicht für Eigentümerinnen, Eigentümer und Verwalter in Unterengstringen

In Unterengstringen gilt für Eigentümerinnen, Eigentümer und Verwalter von Wohnraum die sogenannte Drittmeldepflicht. Diese Verpflichtung besteht darin, Ein- und Auszüge von Mieterinnen und Mietern innerhalb von 14 Tagen der Einwohnerkontrolle zu melden.

Sie ist Teil der gesetzlichen Vorgaben zur Führung eines aktuellen und vollständigen Einwohnerregisters.

Pflichten bei Einzug

Wenn neue Mieterinnen oder Mieter in Ihre Liegenschaft einziehen, muss dies innerhalb von 14 Tagen bei der Einwohnerkontrolle gemeldet werden. Die Angaben sollten vollständig sein und alle relevanten Informationen wie Name, Vorname, Geburtsdatum

und Einzugsdatum enthalten. So wird sichergestellt, dass die Meldung korrekt im Einwohnerregister erfasst wird.

Pflichten bei Auszug

Auch Auszüge von Mietenden müssen zeitnah gemeldet werden. Dies verhindert, dass Personen weiterhin als in der Gemeinde wohnend registriert sind. Die Meldung kann schriftlich, per E-Mail oder über die Online-Dienste der Einwohnerkontrolle erfolgen. Es ist wichtig, dass die übermittelten Angaben vollständig und korrekt sind.

(https://www.drittmeldung.ch/ui/#/home)

Digitale Dienstleistungen der Kantonspolizei Zürich

Im Auftrag der Kantonspolizei weist die Einwohnerkontrolle darauf hin, dass viele Dienstleistungen auch digital verfügbar sind.



Die Bedeutung des Steueramtes Unterengstringen für unsere Gemeinde

Das Steueramt Unterengstringen spielt eine wichtige Rolle für das tägliche Leben in unserer Gemeinde. Wir verstehen uns nicht nur als ein Amt, das Steuererklärungen bearbeitet, sondern als eine Dienststelle, die den Einwohnenden in Unterengstringen zur Seite steht. Unser Ziel ist es, die Bevölkerung in Steuerfragen kompetent zu beraten und ihr eine einfache, faire und transparente Steuerverwaltung zu bieten.

Durch die Steuereinnahmen finanzieren wir viele wichtige Angebote und Dienstleistungen in Unterengstringen, die den Alltag unserer Einwohnenden bereichern. Dies betrifft unter anderem die Schulen, die Infrastruktur und öffentliche Einrichtungen wie Sportstätten sowie kulturelle Angebote. Diese Mittel sind entscheidend, damit unsere Gemeinde lebendig und gut funktionierend bleibt.

Wir als Team der Abteilung Steuern legen grossen Wert auf eine individuelle Beratung. Uns ist bewusst, dass der Steuerdschungel oft Fragen aufwirft und nicht immer einfach zu verstehen ist. Deshalb nehmen wir uns gerne Zeit für Ihr Anliegen. Kontaktieren Sie uns via E-Mail an steuern@unterengstringen.ch oder telefonisch unter 043 343 20 30.

Beste Grüsse Ihre Abteilung Steuern

Steuerlicher Winterzauber in Unterengstringen

Ein Weihnachtsgruss mit Steuer-Sinn Wenn leise Flocken niederfallen, und Lichter glüh'n in allen Hallen, wenn's duftet süss nach Zimt und Tee – dann ist sie nah, die Weihnachtsfee.

In Unterengstringen's Idylle, da herrscht zurzeit die Winterstille. Doch hinter Tannen, Glanz und Licht vergisst man manches Pflichtbericht.

Drum, eh der Schnee euch ganz betört, sei schnell das Nützliche geklärt. Denn wer sich steuerlich verirrt, der merkt bald: "Hoppla, ich bin verwirrt."

Doch keine Panik, seid gewiss – weil hier bei uns nichts unklar ist. Auf unterengstringen.ch, so fein, findet ihr Hilfe – ganz online.

Ob Steuerfragen, Fristenschreck, Formulare oder Rückblickszweck – dort gibt's die Antwort, schnell parat, damit euch nix den Glühwein vergart.

Drum feiern wir mit Herz und Sinn, weil Ordnung hat auch Schönes drin. Und wenn die Steuern dann gemacht, wird unbeschwert die Nacht durchlacht.

In diesem Sinne: Frohe Zeit, mit Kerzenschein und Heiterkeit! Die Webseite hilft – ganz ohne Frage – für ganz stressfreie Feiertage.

Ihre Abteilung Steuern

Adventsfenster 2025 Erneut freuen wir uns auf die vorweihnachtlichen Begegnungen in unserer Gemeinde und hoffen auf rege Teilnahme. Die «Fenster» werden am jeweiligen Tag ab 18.00 bis 20.00 Uhr (Ausnahme*) geöffnet sein und leuchten bis Ende Dezember. Bürgerlicher Gemeindeverein BGV und Elternverein EVU Datum Adresse Veranstalter Мо 1. Dez. Dorfstrasse 13 Gemeindeverwaltung Unterengstringen 2. Dez. Rietstrasse 38 Fam. Anita & Joakim Tuomi Mi 3. Dez. Büelstrasse 15 Bibliothek Unterengstringen 4. Dez. Weiningerstrasse 48 'Beutter Küchen AG' Do Fr 5. Dez. Zürcherstrasse 4 'Vinebration' Jusztina Kezdi & Andrea Orselli Fam. Tanja & Fabio Caló 6. Dez. Langwisenstrasse 26 Sa So 7. Dez. Dorfstrasse 9 Fam. Svenja & Raphael Fröhlich Мо 8. Dez. Rietstrasse 1 'art coiffure' Alexander Kaiser & Claudia Haderer Di Gut Sonnenberg Residenz Sparrenberg & Fam. Fliri & Brüngger 9. Dez. 10. Dez. Schulhaus Büel Primarschule Unterengstringen * Do 11. Dez. Dorfstrasse 30 Feuerwehr & Feuerwehrverein Engstringen Brunnmattstrasse 22 Fr 12. Dez. Fam. Susanne Kasapidis Dorfstrasse 18 Frank Verstraeten & Nachbaren Sa 13. Dez. So 14. Dez. Weidstrasse 13 Ortsmuseum Unterengstringen Мо 15. Dez. Pavillon, Schulhaus Büel Tagesstrukturen Unterengstringen Di 16. Dez. Chlosterstrasse 11 Hausgemeinschaft 'Erfahrbar' & EVU Mi 17. Dez. Alte Schulstrasse 9 Marionettenbühne Unterengstringen Do 18. Dez. Rebhaldenstrasse 14 Fam. Uschi & Alois Bachmann Fr 19. Dez. Chlosterweg 17 (Fischerhüüsli) Fischer Verein Kloster Fahr Sa 20. Dez. Zürcherstrasse 36 Fam. Doris & Urs Muntwyler Weidstrasse 10 Fam. Christina & Gabriela Mpakali So 21. Dez. 22. Dez. Mο St. Niklausstrasse 15 Fam. Stüssi & Pellegrino Di 23. Dez. Dorfstrasse 5 Restaurant 'Meierhöfli' 24. Dez. Fam. Carmen & Marcel Balmer (*15.30-17.00 Uhr) Brunnmattstrasse 20

Wir ordnen Ihre Buchhaltung!

Wir sind Spezialisten für:

- Buchhaltung
- Steuererklärung
- Finanzplanung + Vermögensberatung
- Firmengründung
- Immobilienverwaltung



JBP Treuhand

JBP Treuhand AG | Obere Hönggerstrasse 1 | 8103 Unterengstringen Fon 043 222 58 77 | info@jbp-treuhand.ch | www.jbp-treuhand.ch





Ab 1. November 2025: Betreuungsleistungen sowie Hauswirtschaftsleistungen Plus

Damit reagleren wir auf die wetresenden Bedürfnisse der Bevölkerung nach Unterstützung im Alltag. Sei es bei der Betreuung zuhause, bei der Begleitung ausser Haus oder bei zusätzlichen hauswirtschaftlichen Aufgaben, die über die Grundversorgung hinausgehen - wir machen für Sie, was sonst nicht mehr möglich ist.

Zeit und Entlastung: Zu Ihrer Entlastung übernehmen wir die Betreuung Ihrer Angehörigen, begleiten zu Arztterminen, Einkäufen oder Spaziergängen - zuverlässig und unkompliziert.

Wohlbefinden zuhause: Wir übernehmen für Sie grössere Reinigungen und sorgen für Ordnung in

Mehr Freiraum für Angehörige: Sie wissen Ihre Liebsten gut betreut, während Sie sich Zeit für sich



Mehr Lebensqualität dank erweiterten Angeboten



Sie bestimmen, wir unterstützen, flexibel und

Interessierte können sich ab sofort für Anfragen und Informationen bei uns melden. Weitere Details zu den neuen Leistungen und Tarifen finden Sie in Kürze auch auf unserer Webseite.

Spitex rechtes Limmattal Tel: 043 455 10 10 E-Mail: info@spitex-rechteslimmattal.ch Web: www.spitex-rechteslimmattal.ch





entschädigt.

Hast du Lust, vorbeizukommen? Dann melde dich bei Kim Leusciatti unter 079 792 04 81 oder praesident-jugend@tvengstringen.ch

Primarschule



Editorial

Liebe Unterengstringerinnen, liebe Unterengstringer

Die Zeit vergeht wie im Fluge - kaum habe ich ein Editorial geschrieben, steht schon wieder das nächste an. Wenn man bedenkt, dass zwischen diesen beiden Editorials noch zwei Blöcke mit Ferienwochen lagen, wird der Stoff, über den ich berichten kann, eher mager.

Gestartet sind wir ins neue Schuljahr mit zehn neuen Schülerinnen und Schülern. Allerdings haben uns während der Sommerferien auch sechs Schülerinnen und Schüler verlassen, womit wir auf einen Nettozuwachs von vier Kindern gekommen sind. Vielleicht können Sie sich noch an die letzte Ausgabe der Unterengstringer Nachrichten erinnern. Dort haben sich doppelt so viele neue Lehr- und Unterstützungskräfte vorgestellt, nämlich deren acht. Ich hoffe, sie haben alle einen guten Start erwischt. Zur Erleichterung der Eltern im Dorfteil Ost konnten wir pünktlich auf den Beginn des neuen Schuljahres den renovierten Kindergarten Erdbrust wieder in Betrieb nehmen. Da die Arbeiten rund um den Kin-

dergarten aber noch nicht abgeschlossen waren, waren wir froh, auf das Verständnis der Kinder-

gartenlehrperson zählen zu dürfen. Vielen Dank, Stéphanie, dass Du mehr als einmal beide Augen

Traditionsgemäss wurden auch dieses Jahr die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse von der Gesamtschule aufs Herzlichste begrüsst – auch wenn es der Wettergott mit ihnen nicht so gut meinte.

Glücklicherweise können wir bei solchen Anlässen immer wieder auf den Gemeindesaal zurückgreifen, was sicher auch die Eltern zu schätzen wussten, welche an diesem Anlass zahlreich vertreten waren. Bereits gehört das Lager der Klasse 6a der Geschichte an. Sie konnten im September eine spannende Woche im Camp Rock in Bischofszell verbringen. Da wäre ich auch gerne an vorderster Front dabei gewesen!

Wo ich sicher in der zweiten Reihe gestanden wäre, hätte ich denn mitgemacht, war die Limmatstafette. Leider beteiligten sich dieses Jahr nur zwei Teams unserer Schule. Dabei ergatterte die Klasse 4b von Nadja Schmidt den dritten Rang, während die Klasse 5b mit dem vierten Rang knapp vorbeischrammte. Nun wünsche ich Ihnen viele lichtvolle Momente in dieser doch eher tristen Jahreszeit.

Ihr Schulpräsident

Beat Fries

zugedrückt hast!

Abschlussfest mit Vernissage von Klasse 3b



Ende Juni fand unser Abschlussfest statt. Aber beginnen wir von vorne. Im Frühjahr, vor ein paar Wochen, hatten wir in der Klasse eine Kunstwoche. In dieser Zeit haben wir viel gemalt und auch das Kunsthaus in Zürich besucht. Unsere Lehrerinnen hatten die Idee, die entstandenen Bilder und Arbeiten von uns auszustellen (und Arbeiten der Kinder, die über das Jahr entstanden sind).

So haben wir Einladungen geschrieben, gezeichnet und gebastelt und sie an unsere Eltern und Verwandten verteilt.

Für das Fest haben wir dann in den letzten Wochen unsere Auftritte geprobt. Tänze wurden einstudiert, Lieder wurden von zwei Gruppen eingesungen, Gedichtvorträge auswendig gelernt, das Vorlesen von eigens geschriebenen Geschichten geübt. Wir probten in der Schule und zuhause. Im Musikunterricht gelernte Lieder und einen Rap wollten wir auch performen.

Alle Eltern kamen zum Abschlussfest und wollten uns auf der Bühne sehen und die Ausstellung bewundern.



Leo: "Wir betraten als erstes die Bühne (mit Geige und Ukulele). Wir spielten das Lied «Pink Panther» durch und bekamen Applaus."

Mizer: "Mir hat gefallen, dass die Kinder sehr mutig waren und fast kein Lampenfieber hatten."

Nia: "Ich, Teresa und Sophia haben gesungen...... Der Abend war wirklich toll."

Xamuel: "Drei Kinder durften ein Abschlussgeschenk überreichen. Ein Kochbuch. Im Kochbuch ist von jedem Kind ein Rezept, das es sehr gern hat... Mir hat das Fest gefallen, weil es coole Auftritte gab.

Aus Texten der Klasse 3b zusammengestellt.

Begrüssung der Erstklässler



Und schon sind die Sommerferien wie im Flug vorbei - in Unterengstringen kehrt wieder der Schulalltag ein. Am Morgen sieht man nun wieder Schulkinder, gross und klein, die sich mit bunten Theks und Rucksäcken auf den Weg in die Schule oder den Kindergarten machen. Ganz besonders auffällig sind die Chindsgi-Kinder mit ihren orangefarbenen Leuchtbändern und die Erstklässler/innen mit den hellgrünen Leuchtwesten.

Am ersten Schultag dürfen die Eltern die Kinder noch ins Klassenzimmer begleiten. Etwas aufgeregt und zurückhaltend an der Hand ihrer Eltern versuchen die Kinder, die neue Umgebung einzuordnen. Bereits am zweiten Tag aber kommen die Kinder alleine zum Lernen in die Schule.

Alle Jahre wieder begrüssen wir als Schule, am Mittwoch der ersten Schulwoche, unsere "Neulinge".



Dieses Jahr aufgrund des Wetters wieder einmal im Gemeindesaal. Die Göttiklassen holten die jeweilige Gruppe im Klassenzimmer ab und begleiteten die Kinder zum Gemeindesaal. Dort durchliefen sie gemeinsam ein von allen Schulkindern gebildetes Spalier. Auf der stimmungsvoll dekorierten Bühne dürfen die Kinder mit ihren Klassenlehrerinnen der Begrüssung des Schulleiters zuhören. Die Klassen bekommen als Willkommensgruss eine Sonnenblume geschenkt, deren Papierblätter mit guten Wünschen von älteren Schüler/innen gestaltet worden waren. Durch das Spalier verlassen die Erstklässler mit ihren Klassenlehrerinnen am Ende wieder den Saal. Begleitet von unserem Schulhauslied "Chliini Händ".

Es war wieder einmal ein stimmungsvoller Anlass, an dem auch viele Eltern der Schulanfängerinnen und Schulanfänger teilnahmen.





Klassenlager in Bischofszell 2025 (Klasse 6a Cassal)

An einem Montag im vergangenen September haben wir uns bei strahlend blauem Himmel um 09.00 Uhr beim Kiesparkplatz der Primarschule Unterengstringen getroffen. Unser Car wartete bereits auf uns und voller Vorfreude und Aufregung ging es endlich los in das Klassenlager nach Bischofszell.

Die Busfahrt dorthin fühlte sich zwar kurz an, sie war aber sehr toll und lustig. In Bischofszell ange-



kommen, durften wir zuerst unser Zimmer beziehen, woraufhin es Zeit für eine Hausführung war. Vor dem Mittagessen hatten wir dann noch Zeit, unsere Zimmer einzurichten.

Das Nachmittagsprogramm gestalteten wir in zwei Teilen. Zuerst durften wir Zimmerplakate erstellen, welche sehr farbenfroh und

passend zu den Zimmernamen gestaltet waren. Danach war es an der Zeit, die vielen Spielmöglichkeiten rund um das Haus auszunutzen. Bei bestem Wetter durften wir draussen Volleyball, Basketball, Fussball oder Pingpong spielen, wobei auch Kartenspiele gespielt wurden.

Nach dem Abendessen fanden wir uns draussen wieder, für ein Teamspiel auf der grossen Wiese.







Am zweiten Tag unseres Lagers stand nach dem Frühstück ein ganzer Tag im Wald an, dies bei zwar bewölktem, aber dennoch zum Programm passenden Wetter. Den Morgen verbrachten wir in einem Teambildungs-Parkour, bei dem wir als 6er- und 7ner-Gruppen gefordert waren, aber auch der Mut und die Mitarbeit eines jeden Einzelnen wichtig war. Es waren spassige und intensive Stationen und der Morgen verging wie im Flug.



Nach dem Mittagessen ging es direkt mutig weiter. Wir fuhren zu einer 19 Meter hohen Felswand, von der wir uns nach einer genauen Instruktion eines Leiters abseilen durften. Das war eine tolle Erfahrung, der wir zu Beginn mit Respekt begegneten, die wir jedoch nach den ersten Metern geniessen konnten. Während wir uns von der Felswand abseilten, wurden wir von den unten wartenden Kindern lautstark angefeuert, was ermutigend war.

Den Abend verbrachten wir dann im grossen Aufenthaltsraum des Lagerhauses und spielten Stadt-Land-Fluss mit eigens gewählten Kategorien.

Mitte der Woche stiegen dann die Temperaturen weiter an und bei erneut Sonnenvollem schein starteten wir unsere Lagerwanderung in Richtung des Naturschutzgebietes Hudelmoos. Nach einem Lunch an einer Grillstelle nahe des Hudelmooses und gemeinsamen Spie-

len im und um den Wald herum, wurden wir durch das Hudelmoos geführt und in den natürlichen Aufbau dieses Gebietes eingeführt. Wir suchten mit Pflanzen- und Tierkärtchen nach den abgebildeten Lebewesen und konnten so eine Kleinigkeit gewinnen. Es machte grosse Freude, mit einem ganz bewussten Blick für die Lebewesen diese aufzuspüren. Es gelang uns, alle möglichen Pflanzenarten, Libellen, Frösche und Insekten zu finden und die Freude war gross, wenn das Gesuchte vom Kärtchen gefunden wurde.

Am Abend durften wir in der Lagerfeuer-Arena unser

Abendessen geniessen. Es gab einen reichlichen Brätel-Znacht mit einer anschliessenden Süssigkeit, welche ebenfalls mit der Hilfe unseres Feuers hergestellt wurde. Bei klarstem Abendhimmel und einem wunderbaren Sonnenuntergang begannen wir, uns um das Lagerfeuer herum zu sammeln. So spielten wir das Spiel "Werwölfle" bis zum Zu-Bett-Gehen in einer fast schon gruseligen, aber dennoch wohlig warmen Atmosphäre mit dem Sternenhimmel über uns.



In kurzen Hosen und einem Jäckchen konnten wir am Donnerstag den Tag starten, denn auch an diesem Tag war schon früh es klar und sonnig. Morgen Den verbrachten wir zum einen beim Spielen von Lacrosse, zum anderen beim Spielen von einem gewählten Sportspiel mit eigens erstellten Gruppen und Regeln.

Nach dem Mittagessen durften wir zwei neue Sportarten ausprobieren. Zunächst erhielten wir eine Einführung in das Bogenschiessen, worauf wir uns schon seit langem freuten. Anfangs brauchte es sicherlich für alle eine gewisse Zeit, um Pfeil und Bogen im richtigen Winkel zu halten, doch schafften wir es alle, die Pfeile auf die Zielwand zu schiessen. Nach dem Bogenschiessen folgte ein weiteres Highlight, nämlich das Spielen von Menschenfussball. Das Spielfeld ist gleich aufgebaut wie ein Fussballkasten, nur dass wir die Spielfiguren, angebunden mit einem Gurt, darstellten. Es war ein sehr lustiges

Spiel und einmal mehr war das Miteinander gefordert.

Unseren Abschlussabend verbrachten wir mit "der Challenge" in zwei Teams. 16 Challenges standen zur Auswahl, wobei wir uns als Gruppenmitglieder immer anhand des Namens der Challenge für jemanden entscheiden mussten, der diese antritt. An diesem Abend wurde viel gestaunt, angefeuert, von Herzen gelacht und es war ein wunderbarer Abschlussabend, welcher viele bleibende Momente für die gesamte Klasse schuf.

Am Freitagmorgen stand schliesslich die grosse Hausreinigung an. Es arbeiteten alle fleissig mit und auch der Spass kam dabei nicht zu kurz. Nach diesem Einsatz hatten wir uns eine feine Pizza wohlverdient, bevor es mit dem Car wieder in Richtung Unterengstringen ging. Ein gelungener Abschluss zu einer sportlichen und fröhlichen Lagerwoche, welche jedem von uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Limmatstafette 2025



Am Donnerstag, 25. September 2025 fand die diesjährige Limmatstafette statt. Die Klassen 4b von N. Schmidt und 5b von D. Battaglia und D. Zuberbühler sind mit vielen anderen Klassen des Limmattals zur Sportanlage Unterrohr in Schlieren zum Start spaziert.

Da es für beide Klassen die erste Teilnahme an der Limmatstafette war, stieg mit jeder Minute die Anspannung und Nervosität. Als die Startnummern verteilt waren, ging es auch schon los. Beide Klassen zeigten mit je zwei Gruppen vollen Einsatz und trotzten dem regnerischen Herbstwetter. Die Kinder waren stolz, dass sie die lange Strecke rund um die Limmat gemeistert haben und stiessen mit einem Rivella auf ihren Erfolg an.

Die guten Leistungen beider Klassen wurden sogar belohnt! Die Klasse 4b (Schmidt) konnte sich mit einer hervorragenden Leistung die Bronze-Medaille umhängen. Auch die Klasse 5b (Battaglia und Zuberbühler) erreichte den starken 6. Rang.

Erschöpft, aber voller Stolz, machten sich die beiden Klassen nach der Rangverkündigung auf den Rückweg nach Unterengstringen.

Open Air Kino



Am ersten Freitag nach den Sommerschulferien organisierte die Jugendkommission Unterengstringen (Juko) das erste Open Air Kino auf dem Robinson Spielplatz mit zwei Vorführungen: Eine für die Unterstufe und eine für die Mittelstufe. Geplant war, dass das Filmset ausserhalb der Freizeitwerkstatt aufgebaut werden sollte, weil dann die Schüler auf dem amphitheaterähnlichen Gemäuer sitzen konnten. Jedoch wurde dieser Platz von der Abendsonne so sehr beschienen, dass kein Bild auf der Leinwand sichtbar war. Eine andere Lösung musste her. Die Organisatoren haben eine Begehung des Robinson Spielplatzes gemacht und verschiedene Bildtests durchgeführt, bis dann der ideale Schattenplatz gefunden wurde. Die Leinwand wurde auf einem kleinen Hügel zwischen den Sträuchern befestigt. Zu dem Zeitpunkt trafen auch schon die jungen Gäste ungeduldig ein und überrannten schon fast den im letzten Moment auch noch eröffneten Kiosk. Die Organisatoren stellten sicher, dass alle mit Popcorn und Süssigkeiten versorgt waren, bevor der erste Film, "Ein Königreich für ein Lama", mit einer viertelstündigen Verspätung startete.

Entgegen unserer Erwartung lief der Kioskbetrieb bei der ersten Vorstellung praktisch pausenlos während der gesamten Vorstellung, sodass vor Ende des ersten Filmes fast noch mal dieselbe Menge an Popcorn und Süssigkeiten organisiert werden musste. Einige Eltern waren bei der ersten Vorführung dabei. Sie genossen den Aufenthalt an dem Sommerabend auf dem Spielplatz bei einem offerierten Glas Wein der Juko.

Bei der zweiten Vorstellung wurde ein alter Klassiker gezeigt: "Die unendliche Geschichte". Eine Geschichte, die doch einige junge Schülerinnen und Schüler in den Bann der Abenteuer von Atreju gezogen hat. Der Kioskbetrieb verlief ruhiger, aber es wurde nicht weniger verkauft. Im Ganzen wurde den über 100 anwesenden Schülern 7,5 kg Popcorn und fast 10 kg Süssigkeiten verkauft.

Die Juko bedankt sich bei der Schulleitung, dass sie uns das gesamte Equipment für den Kinoabend zur Verfügung gestellt hat. So konnte mit wenig Aufwand ein toller Sommerabend für die jungen Unterengstringerinnen und Unterengstringer organisiert werden. Das Open Air Kino hat Potential, dass es fix als jährlicher Schulstart-Event etabliert werden könnte. Das Feedback war auf jeden Fall durchgehend positiv.

Bibliothek



Öffnungszeiten Mo - Fr: 13.30 - 18.00 Uhr | Sa: 10.00 - 13.00 Uhr

Schulanlage Büel, 8103 Unterengstringen

bibliothek@unterengstringen.ch, unterengstringen.biblioweb.ch, 044 750 44 77

Willkommen Nadja Biffiger



Wir freuen uns, Ihnen unsere neue Mitarbeiterin vorstellen zu dürfen.

Nadja Biffiger arbeitet seit September 2025 in unserer Bibliothek.

Sie bringt als ausgebildete Hörgeräteakustikerin viel Feingefühl und einen geschulten Blick für individuelle Bedürfnisse mit. Sie lebt mit ihrer Familie in Weiningen und ist Mutter von zwei Töchtern, die derzeit die Mittelstufe besuchen. Mit ihrer kommunikativen und en-

gagierten Art wird sie unser Team menschlich wie fachlich optimal ergänzen.

Wir heissen Nadja herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Wieder komplett



Mit Nadja ist das Team komplett und freut sich darauf, Sie in der Bibliothek zu begrüssen.

Stricknacht in der Bibliothek – die Nadeln klapperten bis Mitternacht

Am Samstagabend lud die Bibliothek zur beliebten Stricknacht ein. Noch nie war der Andrang so gross: Zahlreiche Strickfreunde trafen sich, um gemeinsam Wolle, Nadeln und gute Laune tanzen zu lassen.

Judith Kündig-Ley, Inhaberin von Wollstoffart an der Dorfstrasse, hatte ihre Kundschaft zum Mitmachen motiviert und brachte bekannte wie auch neue Gesichter in die Runde.

Karin Baeriswyl übernahm mit viel Herzblut die Gastgeberrolle und sorgte dafür, dass es für alle richtig gemütlich wurde.

Ein besonderes Highlight war die Modeschau, in der die kreativen Teilnehmerinnen ihre eigenen Strickund Häkelkreationen präsentierten.

Ein feiner Apéro lud zum Verweilen und Plaudern ein, und bis Mitternacht wurde gestrickt, gelacht und gefachsimpelt. Ein Abend voller Gemeinschaft und Freude am Handwerk.

Nach dieser gelungenen Stricknacht freuen sich alle bereits auf den Stricktag im Sommer.



Buchstartmorgen mit Manu Christen und Plapper Pablo



freund Plapper Pablo, dem Waschbären, in die Welt der Geschichten eintauchen. Mit viel Charme und Humor erzählten die beiden die Geschichte "Waschbär wäscht Wäsche".

Nach der fröhlichen Vorleserunde wurde eifrig gebastelt: es entstanden kleine Waschbären, die die Kinder stolz mit nach Hause nahmen.

Der nächste Buchstartmorgen findet am Samstag, 6. Dezember 2025, von 09.30 bis 10.30 Uhr in der Bibliothek Unterengstringen statt. Alle Babys und Kleinkinder im Vorschulalter sind zusammen mit einer Begleitperson herzlich eingeladen, wieder dabei zu sein, wenn Manu Christen und Plapper Pablo neue Geschichten lebendig werden lassen.

Kulinarische Lesung mit Judith Erdin alias "Streusel"



Ein Abend für Genussmenschen und Bücherfreunde: Die bekannte Foodbloggerin und Backbuch-Autorin Judith Erdin, besser bekannt als "Streusel", begeisterte das Publikum mit einer kulinarischen Lesung. Mit viel Humor und Fachwissen gab sie spannende Einblicke in die Welt des Backens und teilte wertvolle Backtipps.

Für das leibliche Wohl sorgte Irma van der Ploeg, die einen feinen Apéro mit frischen Broten aus Erdins Brotbackbuch "Mein bestes Brot" zubereitete. Im Anschluss an die kurzweilige Lesung konnten die Gäste den Abend so genussvoll ausklingen lassen.



Kinder-Uni – Abenteuer in der Steinzeit mit Mena Kost

Im Rahmen der Kinder-Uni lud die Bibliothek zu einer besonderen Veranstaltung mit der Autorin Mena Kost ein. Die Lesung, die im Singsaal der Schule stattfand, war speziell für Kinder konzipiert.

Gespannt verfolgten sie die Geschichte von "Nala und der Findelwolf", einem aufregenden Abenteuer in der Steinzeit. Anschliessend durften die Kinder selbst kreativ werden und mit Werkzeugen aus der Steinzeit eigene Anhänger aus Leder basteln.

Selbst beim Zvieri wurde die Reise in die Steinzeit fortgesetzt: Die Kinder probierten mit Begeisterung Speisen, wie sie einst Steinzeitmenschen gegessen haben könnten.











Vereine

Feuerwehr testet Ernstfall an Schulen



Am Mittwoch, 1. Oktober 2025, schlichen sich rund 20 Feuerwehrleute in Zivilkleidung zu den Depots, damit auch ja kein Kind auf dem Schulweg Verdacht schöpft. In den Schulhäusern Gubrist (OE) und Büel A (UE) wurde an diesem Tag nämlich der Ernstfall geprobt.



Kurz nach 08.30 Uhr ist es so weit. Dichter Rauch steigt aus einem Raum im Erdgeschoss des Schulhauses Gubrist. Die alarmierte Feuerwehr fährt vor, während die Evakuierung schon in vollem Gange ist. Zu diesem Zeitpunkt wissen weder Schüler noch Lehrpersonen, dass es sich lediglich um eine Übung mit völlig ungefährlichen Rauchmaschinen handelt. Die ersten Klassen treffen auf dem definierten Sammelplatz ein, die Feuerwehr beginnt systematisch, das Gebäude abzusuchen, Löschleitungen zu ver-

legen und die Entrauchung vorzubereiten. Noch während der simulierte Brand bekämpft wird, kommt die erhoffte Rückmeldung. Nach Rücksprache mit der Schulleitung und den Lehrpersonen auf dem Sammelplatz wird klar, alle Personen konnten das Gebäude verlassen und sind in Sicherheit. Witterungsbedingt wurde der Sammelplatz danach in die Turnhalle verlegt wo der Verantwortliche für Prä-



vention, Leutnant Claudio Unternährer, noch einige Worte an die Schülerinnen und Schüler richtete, bevor es an eine abschliessende Besprechung mit der Schulleitung und den Lehrpersonen ging.





Nach einer kurzen Pause der Feuerwehrfrauen und -männer ging es dann nach Unterengstringen. Im Schulhaus Büel A, dasselbe Szenario. Die Feuerwehr fährt vor und wird bereits von einer Patrouille der Kommunalpolizei rechtes Limmattal in Empfang genommen, während die ersten Klassen ihre Räume im Erdgeschoss bereits durchs Fenster verlassen, um nicht durch das verrauchte Treppenhaus laufen zu müssen. Immer mehr Klassen treffen ruhig und in Zweierreihen, geführt am Sammelplatz ein.





Während die Feuerwehr das Gebäude absucht und die ersten Rückmeldungen vom Sammelplatz eintreffen, wird klar: Eine Klasse hat im Schulzimmer im Obergeschoss ausgeharrt, da dies der sicherste Ort für sie war und unmittelbar keine Gefahr bestanden hat. Innert Sekunden entschied der Einsatzleiter, Oberleutnant Julio Valero, die Klasse mittels Autodrehleiter aus den Fenstern zu evakuieren. So konnte das Treppenhaus in Ruhe entraucht werden, die Kinder hatten ein gutes Erlebnis und die Feuerwehr konnte gleichzeitig das Handling der Drehleiter trainieren. Innert weniger Minuten konnte dann auch in Unterengstringen Entwarnung gegeben werden.

Solche Übungen zeigen die ungeschönte Wahrheit: Je weniger Personen im Vorfeld von diesen Übungen wissen, desto klarer und wertvoller sind die gewonnen Erkenntnisse. Auch in diesem Jahr gab es einige Punkte, die mit den Schulleitungen und den Lehrpersonen besprochen wurden und die es zu verbessern gilt. Grundsätzlich sieht man aber, dass die jährlichen Übungen der Feuerwehr etwas bringen. Die Lehrpersonen verhalten sich vorbildlich, die Evakuierungen verlaufen äusserst ruhig und strukturiert und falls es einmal nicht möglich ist die Klassenräume zu verlassen, weil der Fluchtweg verraucht ist, bleiben die Klassen im Raum, dichten Türspalten mit nassen Tüchern ab, um den Rauch draussen zu halten und machen auf sich aufmerksam.

Ein gelungener Vormittag. Die Feuerwehr Engstringen bedankt sich bei allen Schülerinnen und Schülern, bei allen Lehrpersonen und den Schulleitungen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht stets sichere, spannende und lehrreiche Schulstunden.



Kreismusik Limmattal: Mit Musik durch den Herbst – und Kurs auf .Ahoi!



Der Herbst hat Einzug gehalten – die Tage werden kürzer, die Temperaturen kühler, und im Limmattal leuchteten wieder die liebevoll geschnitzten Räben der traditionellen Räbeliechtli-Umzüge. Auch in diesem Jahr begleitete die Kreismusik Limmattal diese stimmungsvollen Anlässe musikalisch und sorgte für eine festliche Atmosphäre, die Gross und Klein begeistert. In Unterengstringen lief die Tambourengruppe voraus und wies mit ihren leuchtenden Schlegel den Weg durchs Dorf.

Die Räbeliechtli-Umzüge sind für uns Musikerinnen und Musiker nicht nur ein schöner Brauch, sondern auch eine Gelegenheit, mit der Bevölkerung in Kontakt zu treten und die Freude an der Musik zu teilen. Gleichzeitig nutzen wir die ruhigeren Herbstwochen

intensiv zur Vorbereitung auf unser grosses Jahreskonzert im Januar.

Am Sonntag, 18. Januar 2026 laden wir herzlich zum Jahreskonzert unter dem Motto "Ahoi!" im neuen Gemeindesaal in Geroldswil ein. Die musikalische Reise beginnt um 14.30 Uhr, Türöffnung ist um 14:00 Uhr. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit maritimen Klängen, überraschenden Wendungen und viel musikalischem Schwung.



In der Pause verwöhnen wir Sie mit Kaffee, Kuchen und Getränken, und im Anschluss an das Konzert laden wir zu einem gemütlichen Umtrunk ein. Der Eintritt ist gratis.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns musikalisch in See stechen und gemeinsam einen unvergesslichen Nachmittag erleben. Merken Sie sich das Datum vor und kommen Sie vorbei! Du hast beim Räbeliechtli-Umzug gespürt, wie Musik Herzen erwärmt? Du liebst es, gemeinsam mit anderen etwas auf die Beine zu stellen, das Menschen begeistert? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Die Kreismusik Limmattal sucht neue Mitspielerinnen und Mitspieler – ob mit Trommelstöcken oder Blasinstrument, ob jung oder jung geblieben. Bei uns zählt die Freude am Musizieren und das Miteinander. Unsere Proben sind nicht nur musikalisch, sondern auch gesellig: Das Bläserkorps trifft sich jeweils mittwochabends, die Tambourengruppe probt je nach Stärkeklasse an verschiedenen Tagen. Und falls Du (noch) kein eigenes Instrument hast: Kein Problem, wir stellen Dir eines zur Verfügung!

Weitere Informationen über uns: www.kmlimmattal.ch



Männerriege Engstringen: Wanderung zur Tössegg

Am 24. September 2025 fuhren 15 Männerriegler erwartungsvoll nach Eglisau. Leider spielte uns der "Wettergott" einen Streich und wir mussten die Wanderung bei trübem Wetter und kühlen Temperaturen in Angriff nehmen.

Zunächst ging es vom Bahnhof über die Rheinbrücke ins Städtchen Eglisau und von dort über einen schönen Weg am Nordufer des Rheins entlang zur Aichhaalde. Dort war ein Teil des Weges abgerutscht und wir mussten einen steilen und glitschigen Um-

weg bewältigen. Das tat der guten Laune keinen Abbruch und wir erreichten bald das Rheinknie. Dort erwartete uns die Fähre, die uns sicher ans andere Ufer zum Restaurant Tössegg brachte.



Nach einem feinen Essen mit angeregter Unterhaltung ging der Weg zurück nach Eglisau. Diesmal auf dem Südufer des Rheins und ohne abgerutschten Weg.

Hätten Sie Freude, bei der nächsten Wanderung auch mit dabei zu sein? Dann melden Sie sich doch bitte bei unserem Obmann Charles Egli, 044 750 11 33 oder besuchen Sie unverbindlich unseren Turnbetrieb um 20.00 Uhr in der Turnhalle Brunewiis in Oberengstringen.

Christian Beer



Männerriege Unterengstringen: Herbstwanderung Mittwoch 3. September 2025

Höhenweg Amden (Wanderung durchs Hochmoor) nach Arvenbüel

Dieses Jahr benötigten wir keine grossen Vorbereitungen, da wir die wegen Schlechtwetter abgesagte Wanderung vom Herbst 2024 aus der Schublade ziehen konnten.





Petrus spielte für einmal voll mit und um 07.30 Uhr trafen sich Wanderbegeisterte Männerriegler mit Anhang plus ein "Ferienhund" bei der Post Unterengstringen. Via Bahnhof-Altstetten – Ziegelbrücke und Bus nach Amden Dorf verging die Zeit wie im Fluge.

Mit dem gemütlichen Sessellift fuhren wir über sanfte Alpweiden zur Bergstation Mattstock. Das Alpstübli Strichboden erreichten wir nach wenigen Gehminuten und der erwartete Muntermacher Kaffee und Nussgipfel machten uns fit für die kommende Wanderung.

Leider mussten wir erfahren, dass der eigentlich geplante Mittagshalt in der Skiclubhütte Altschen (Hütte geschlossen) nicht möglich ist. Ebenso hatte auch die Alp Furgglen geschlossen, aber wir konnten Tische und Bänke der Terrasse zum Essen benutzen. Ausserdem hatten wir ja Verpflegung im Rucksack und die hatte es in sich. Die Rucksäcke waren Wundertüten, von Crevettencocktail, Sandwiches, Eier, Dar-vida, Mayonnaise und sogar Rüebli (inkl. Sparschäler) kamen zum Vorschein.

Nach diesen Stärkungen ging es weiter zu zwei, drei recht steilen und ruppigen Wegabschnitten, welche aber von allen Teilnehmenden mit Bravour gemeistert wurden.

Angekommen im Arvenbüel genossen wir das wohlverdiente Bier, die Spezialkaffees und den Zwetschgenkuchen auf der schönen Sonnenterrasse im Restaurant Arvenbüel.

Leider hiess es schon bald wieder Abschied nehmen und mit dem Bus gings wieder zurück nach Ziegelbrücke und mit Zug und Bus nach Unterengstringen.

Ein wunderschöner Tag ging zu Ende und wir freuen uns alle schon auf die nächste Wanderung im Frühjahr 2026.

René Rey Präsident Männerriege Unterengstringen

Männerriege Unterengstringen: Kulturausflug



Wenn die Männerriege Unterengstringen zur Kultur ruft, weiss man: Es wird kein stiller Museumsbesuch, sondern ein Tag voller Bewegung, Kameradschaft und gepflegtem Schmunzeln. Rund zwanzig Männerriegler, teils mit Partnerinnen, machten sich am 8. Oktober 2025 auf den Weg nach Neuhausen am Rheinfall – ein Datum, das sich wohl ins kulturelle Vereinsgedächtnis eintragen wird.

In der Miniaturwelt "Smilestones" wurde Kultur im Kleinformat erlebt: Berge, Seen, Seilbahnen und Lawinen, dazwischen winzige Menschen, Fahrzeuge und Züge – detailverliebt, präzise und erstaunlich lebendig. Die Anlage im Massstab 1:87 umfasst zehntausende Figuren, unzählige Gebäude und über 120 Modellzüge, die von Sensoren und Computern gesteuert werden. In den nächsten Tagen wird sie sorgfältig demontiert und an einen neuen Standort verlegt – eine logistische Meisterleistung, die technisches Können und Geduld verlangt.



Beim Spaziergang über die Rheinbrücke kam ein anderes Kapitel Schweizer Kultur ins Gespräch. Rolf erinnerte sich an seine Jugendzeit bei der Firma SIG im imposanten Bauwerk direkt am Rhein. Dort entstanden vorne Verpackungsmaschinen und hinten Waffen – eine Kombination, die man sich heute kaum mehr vorstellen kann. Heute kämpft die SIG mit den Nachwehen eines grossen Zukaufs in den USA – neue Märkte, aber auch reichlich Integrationsarbeit. Vielleicht ist auch das Kultur: die Fähigkeit, sich immer wieder neu zu erfinden.

Im Rittersaal des Schlosses Laufen zeigte sich Kultur von ihrer gediegensten Seite. Die sorgfältig restaurierte Kassettendecke aus hellem Holz, nachempfunden dem Stil des späten Barocks und die Messingleuchter im Geist von Louis XVI verliehen dem Raum eine festliche Ruhe. Der Saal, exklusiv für die Gruppe reserviert, bot das passende Ambiente für ein vorzügliches dreigängiges Mittagessen, begleitet von Weinen aus der Region und einer überaus freundlichen Bedienung.

Die Rückreise verlief ebenso angenehm wie der Tag selbst – Zeit für Gespräche, Lachen und ein stilles Nachklingen der vielen Eindrücke.

Ueli Künzi



Raum für Ideen – Rückblick auf die Regionale 2025

Die Regionale 2025 hat gezeigt, wie viel im Limmattal in Bewegung ist. Hinter ihr steht der Verein "Regionale Projektschau Limmattal", getragen von 16 Gemeinden, sowie den Kantonen Aargau und Zürich. Ziel war es, die Entwicklung des Tals gemeinsam und mit Blick auf kommende Generationen zu gestalten.

Zwischen Mai und Oktober 2025 wurde sichtbar, was über Jahre gewachsen ist: zahlreiche Projekte, die Lebensqualität, Zusammenhalt, Kultur und Entwicklung von Landschaft und Freiräumen fördern. Die Regionale 2025 hat viele dieser Vorhaben angestossen, begleitet und bekannt gemacht und damit verdeutlicht, wie vielfältig das Limmattal heute ist.

Projekte im Fokus

Das Projekt ART FLOW, initiiert vom gleichnamigen Verein und unterstützt durch das Amt für Städtebau der Stadt Zürich, macht das gesamte Limmattal seit 2023 zur offenen Kunstgalerie. Rund 30 Werke von Kunstschaffenden aus dem In- und Ausland sind in Bahnhöfen, auf Plätzen und entlang von Wegen zu sehen. Der öffentliche Raum wurde zur Bühne, die Bevölkerung zur aktiven Betrachterin. Das Projekt läuft noch bis Anfang 2026 und hat viele Gespräche über das Zusammenleben und die Gestaltung der Region angeregt.





Im Rahmen des Projekt Art Flow platziert Melanie Sterba kleine Zinnkuns: werke an der Limmat.



Michel Comte, Yuichi Kodai und eine Schulklasse aus Neuenhof AG machten die Lebendigkeit des Waldes erlebbar.

Mit Fahr Erlebnis ist beim Kloster Fahr ein Ort entstanden, an dem Landwirtschaft, Natur und Gastfreundschaft zusammentreffen. Familien, Schulklassen und Ausflüglerinnen und Ausflügler können hier Landwirtschaft direkt erleben, etwa im Hofladen, auf der Stallbühne oder entlang des neuen Lernpfads. Für 2026 ist zudem die Wiedereröffnung des Restaurants "Zum Raben" geplant.









Ein Fazit – und ein Anfang

Auch Unterengstringen war Teil dieses gemeinsamen Projekts und hat mit seiner Beteiligung dazu beigetragen, das Limmattal als vernetzte und lebendige Region zu stärken. Mit der Regionalen 2025 ist ein Fundament gelegt, auf dem Gemeinden, Initiativen und Menschen weiter aufbauen können – mit neuen Ideen für ein Limmattal, das sich gemeinsam weiterentwickelt.

Fahrdienst Weiningen und Unterengstringen

Der Fahrdienst Weiningen - Unterengstringen hilft Menschen mit eingeschränkter Mobilität, ihre Unabhängigkeit und Lebensqualität zu bewahren. Der Weg zum Arzt oder in die Therapie kann mit öffentlichen Verkehrsmitteln beschwerlich oder plötzlich unmöglich sein.



Unsere Fahrerinnen und Fahrer holen Sie zu Hause ab, helfen Ihnen auf Wunsch beim Ein- und Aussteigen, begleiten Sie zu Ihrem Termin und fahren Sie auch wieder heim.

Wie funktioniert der Fahrdienst?

Sie reservieren die Fahrt mindestens drei Arbeitstage im Voraus (ausgenommen Notfälle).

Zur Deckung der Kosten der Fahrerin oder des Fahrers bezahlen Sie eine Pauschale (in bar). Für eine Begleitperson ist die Fahrt unentgeltlich.

Unterstützt werden wir durch die Gemeinden Weiningen, Gemeinde Unterengstringen und das Seniorenzentrum Im Morgen Weiningen

Einsatzleitung: Esther Müller Telefonnummer 079 577 68 47

Mo - Fr: 08.30 – 11.30 und 13.00 – 17.30 Uhr ansonsten ist die Combox aktiv und wird regelmässig abgehört und beantwortet.

Engstringer Oldtimer Ausflug vom Sonntag, 10. August 2025 nach Mühlau im Bezirk Muri AG



30 Personen und 15 Fahrzeuge waren angemeldet für die diesjährige Ausfahrt nach Mühlau. Wie jedes Jahr starteten wir mit Kaffee und Gipfeli im Golfclub Nineteen bei schönstem Sommerwetter.

Alois Bachmann hatte wieder eine schöne Route (hauptsächlich auf Nebenstrassen führend) durch den Kanton Aargau ausgesucht.

Pünktlich angekommen in Mühlau führte uns Hans Hadorn durch seine mit viel Liebe ausgestaltete Oldie Scheune mit allerlei Originellem und Kunterbuntem, was bei einigen Teilnehmer mit staunen und schmunzeln zur Kenntnis genommen wurde.





Das anschliessende Mittagessen im Landgasthof Kreuz Schoren, bei hoch Sommerlichen Temperaturen, schmeckte allen vorzüglich. Nach Kaffee und Dessert ging es wieder Richtung



Unterengstringen, wo der Ausklang (wie jedes Jahr) im Restaurant des Golfclubs mit "Benzingesprächen und sonstigem" endete.

Für das Planungsteam Oldtimer-Ausflug Engstringen, Röbi Nitschke Neue Orgel Weiningen: Konzert am 7. Dezember 2025



Orge Weiningen

Neubau Seniorenzentrum Im Morgen, Weiningen, aktueller Planungsstand

Nachdem die Stimmberechtigen der fünf Verbandsgemeinden den Baukredit von CHF 67.7 Millionen in der Urnenabstimmung vom März 2024 sehr deutlich genehmigten, wurden die Planungsarbeiten mit Hochdruck ausgeführt.

Ende Oktober 2024 reichte die Baukommission das Baugesuch beim Bauamt Weiningen ein. Eine erste Prüfung ergab, das bezüglich Grenzabstand eine Bereinigung mit einer Nachbarparzelle vorgenommen werden muss. Die Verhandlungen mit dem betroffenen Nachbarn dauerten bis vor kurzem an und konnten in den letzten Tagen abgeschlossen werden. Somit steht der Ausschreibung des Baugesuchs durch das Bauamt Weiningen nichts mehr im Weg und das Bewilligungsverfahren kann ordnungsgemäss durchgeführt werden.

Gegenwärtig läuft die Ausschreibung eines Grossteils der verschiedenen Arbeitsgattungen. Mit diesen Arbeiten wurde die Wölfli Bauplanung GmbH, Zürich, beauftragt. Die Submissionen sollen im November abgeschlossen werden. Aufgrund dieser Ausschreibungen wird dann ein genauer Kostenvoranschlag erstellt werden können. Dieser gilt als Basis für die Baukommission und die Delegiertenversammlung, um die Baufreigabe beschliessen zu können.

Nach Vorliegen der Baubewilligung sollen die Bauarbeiten im zweiten Quartal 2026 starten. Die erste Bauphase wird 2029 abgeschlossen. Dann wird der Neubau bezogen. Anschliessend erfolgt der Rückbau des bestehenden Seniorenzentrums und die Fertigstellung der Phase 2. Im Jahr 2030 ist dann auch dieser Bauteil bezugsbereit und die Arbeiten werden mit der Erstellung der Umgebung abgeschlossen.

> Seniorenzentrum IM M☆RGEN

Marionettenbühne Unterengstringen: Kalif Storch



Nach einem orientalischen Märchen von Wilhelm Hauff

Gespielt vom Ensemble der Marionettenbühne Unterengstringen

Regie: Christian Strässle

In Bagdad regiert der beim Volk beliebte Kalif Chasid. Sein Grosswesir Mansor unterstützt ihn dabei tatkräftig. Doch eines Tages geraten der Kalif und sein Freund Mansor in Schwierigkeiten und können nicht in den Palast zurückkehren. Sie machen sich auf eine lange Reise und suchen Hilfe.

Für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene





Aufführungen (Dauer ca. 50 Min.)

2026

- Sonntag, 18. Januar, 11.00 Uhr Matinée Kinder: CHF 10.00
- Sonntag, 25. Januar, 11.00 Uhr Matinée Erwachsene: CHF 16.00
- Sonntag, 1. Februar, 11.00 Uhr Matinée Senioren: CHF 12.00

Reservationen

E-Mail: info@marionettenbuehne.ch Tel.: 044 750 24 97 / 044 431 26 73 Alle Reservationen werden bestätigt.

Oder 1 Std. vor Beginn Tel.: 044 775 50 00

Theater

Alte Schulstrasse 9 Unterengstringen

www.marionettenbuehne.ch

Marionettenbühne Unterengstringen: Gastspiel des Figurentheaters Fährbetrieb Das Sonnenschloss

Ein zauberhaftes Märchen aus dem Tessin wurde Mitte September in unserem Theater zweimal aufgeführt.



Schon der Beginn der Vorstellung war speziell, vermisste doch Kurt Fröhlich sein Theater. Ganz verzweifelt suchte er unter den Stühlen, forderte die Kinder auf, ihm beim Suchen zu helfen, vermutete sogar sein Theater in einer Handtasche. Schlussendlich entschuldigte er sich, weil er die Zuschauer wieder nach Hause schicken müsse.

Zum Glück sah er in diesem Augenblick eine Kiste im Seiteneingang stehen.





Ein Aufatmen ging durch das Publikum, als er die Truhe triumphierend nach vorne trug, sie auf zwei Böcke stellte und dann - wie durch Zauberhand - aus dem Deckel eine Wiese und ein Haus zog. Gleich darauf trat ein Mann aus dem Haus, entdeckte, dass die schönen Blumen der Bergwiese zertrampelt waren und trug seinen Söhnen auf, herauszufinden, wer der Übeltäter war. Der Jüngste, Vittorio, wachte die ganze Nacht und sah drei wunderschöne Elfen auf der Wiese tanzen. Er verliebte sich in die blaue Elfenprinzessin Aurelia, musste sie aber vor dem Morgengrauen wegfliegen lassen.

So machte sich Vittorio auf eine lange Reise, durchstreifte alle Weltgegenden, begegnete Riesen und besuchte geheimnisvolle Königinnen. Der Vogel Phönix trug ihn schlussendlich zur gefangenen Prinzessin, wo es ihm gelang, Aurelia aus den Fängen des bösen Orka zu befreien. Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute auf dem Sonnenschloss.

Besonders faszinierend war, wie Kurt Fröhlich Bäume, ein Haus, einen Berg, eine Kirche und andere Requisiten aus einer Klappe der Truhe zog und dann wieder verschwinden liess.

Ein grosses Dankeschön an Kurt Fröhlich für die beiden Aufführungen, die unsere ZuschauerInnen in ihren Bann gezogen haben.

> Für die Marionettenbühne Irene Ramseyer www.marionettenbuehne.ch



marionettenbühne unterengstringen

Tennis- und Padelclub Unterengstringen: Sommerfest am 23. August 2025

Am Samstag, 23. August 2025, fand unser alljährliches Sommerfest bei angenehm warmen Temperaturen statt.

Bereits zum Apéro sorgte eine mitreissende Steelband für beste Unterhaltung und eine fröhliche Atmosphäre. Auch kulinarisch blieben keine Wünsche offen: Unser Wirt Willi und sein Team verwöhnten uns mit Spezialitäten vom Grill und verschiedenen Salaten. Das Dessert-Buffet, liebevoll von unseren Mitgliedern selbst zubereitet, war ein weiteres Highlight und fand grossen Anklang.

Nach dem Essen wurde munter getanzt, von Jung bis Alt schwang man das Tanzbein und die Stimmung war durchwegs fröhlich und beschwingt. Das Sommerfest war ein voller Erfolg: Musik, Essen und eine ausgelassene Stimmung machten den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Mitglieder.









Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr! Tennis- und Padelclub Unterengstringen: Finaltag Clubmeisterschaften



Spannende Matches, grossartige Stimmung, bestes Wetter und am Ende ein gemütlicher Apéro.



Danke an alle Spieler/innen, und Zuschauer/innen für diesen unvergesslichen Tag!

Die Sieger/innen 2025:

Damen Aktive: Chiara Montaga

• Herren 45+: Damir Simic

Herren Doppel: Marco Williner & Pascal Barassi

• Mixed Doppel: Claudia Gfeller & Damir Simic

10&U: Gianmarco Cica

• 12&U: Chiara Siegenthaler

• 16&U: Julian Fitz

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner/innen!

Jasmine Iliakis. Vorstand TPUE



Jasmine Iliakis, Vorstand TPUE

ScarFuso's Figurentheater: Das stumme Herz



St. Niklaus Gesellschaft: Samichlaus 2025



Suchtprävention: Online-Veranstaltungen für Eltern und Erziehungsberechtigte

Die Fachpersonen der Supad laden Eltern, Erziehungsberechtigte und weitere Interessierte zu zwei kostenlosen Online-Veranstaltungen ein. Im Fokus stehen die Substanzen, die im Jugendalter am häufigsten konsumiert werden sowie die Frage, wie Eltern offen und unterstützend mit ihren Kindern ins Gespräch kommen können.

Teil 1: Infos zu Alkohol, Cannabis und Nikotinkonsum bei Jugendlichen

Dienstag, 20. Januar 2026 von 20:00 – 21:00 Uhr (bei Bedarf Fragerunde bis 21:30 Uhr)

In dieser Kurzveranstaltung erhalten Sie Grundwissen zum Konsumverhalten Jugendlicher. Wir beleuchten aktuelle Trends wie E-Zigaretten, Nikotinpouches und Shishas. Mit fundiertem Wissen wird es einfacher, mit Jugendlichen ins Gespräch zu kommen und einzuschätzen, wann Handlungsbedarf besteht.

Teil 2: Wie gelingt ein offenes und unterstützendes Gespräch mit meinem Kind?

Mittwoch, 28. Januar 2026 von 20:00 – 21:00 Uhr (bei Bedarf Fragerunde bis 21:30 Uhr)

Ein offenes, wertschätzendes Gespräch kann Jugendliche dabei unterstützen, reflektierte Entscheidungen im Umgang mit Sucht-

mitteln zu treffen. In dieser Kurzveranstaltung erhalten Sie konkrete Tipps, wie Sie das Thema im Alltag ansprechen können. Welche Haltung ist dabei hilfreich – und welche eher hinderlich? Neben Fachinputs gibt es Gelegenheit zum Austausch.



Suchtprävention: Online-Veranstaltungen für Eltern und Erziehungsberechtigte

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, mit dem Rauchen oder Vapen aufzuhören? Der Rauchfreie Monat 2025 bietet die perfekte Gelegenheit, genau das auszuprobieren. Bereits zum vierten Mal unterstützt die Kampagne Menschen dabei, gemeinsam den Schritt zu einem nikotinfreien Leben zu wagen.

Wer mitmacht, profitiert von starker Gemeinschaft, professioneller Begleitung und praktischen Tipps,

die den Rauchstopp erleichtern. Mit jeder rauchfreien Woche wird es einfacher, dranzubleiben und Rückfälle zu vermeiden. Viele Teilnehmende berichten, dass sie schnell mehr Energie spüren, sich fitter fühlen und eine neue Lebensqualität geniessen.

Die Teilnahme ist einfach und kostenlos: Online anmelden unter www.rauchfreiermonat.ch, Tipps nutzen und gemeinsam mit anderen nikotinfrei werden. Schon nach wenigen Tagen lassen sich oftmals die ersten positiven Veränderungen spüren.



Szenen, die das Leben schrieb...

Weihnachtsstress ade

Weihnachten ist die Zeit der Besinnlichkeit und der Liebe... aber für mich definitiv auch eine stressige Zeit

Denn - obwohl mein Mann und ich uns geschworen hatten, die Geburten unserer Kinder auf den Sommer zu planen (tja, es kommt halt nicht immer genauso wie man möchte) - scharen sich sowohl die Geburtstage unserer Söhne als auch meiner rund um Weihnachten

Im November, Dezember und Januar heisst es für mich daher: Backen, backen, backen!

Kommt dazu, dass ich aus Traditionsgründen auf keinen Fall auf die hausgemachten Weihnachtsguetzli verzichten will.... Auch dieses Jahr graut mir ein bisschen vor den Dutzenden von Eierkartons, Mehlpackungen, "Buttermödeli" und Milch-sowie Zuckertüten, die es zu kaufen und zu verarbeiten gilt.

Zudem muss die Weihnachtsdeko entstaubt und montiert, neue Kerzen gezogen und ein kreativer Adventskalender gebastelt sowie ein Adventskranz organisiert werden. Ganz zu schweigen von all den Geburtstags- und Weihnachtsgeschenken, die zu besorgen und zu verpacken sind.

Und was wäre die Adventszeit ohne Weihnachtsessen mit der Firma, dem Verein und der gesamten Familie? Natürlich darf auch der Besuch kirchlicher Weihnachtskonzerte sowie diverser Weihnachtsmärkte mit traditioneller Glühweindegustation nicht fehlen...

Und als ob das nicht schon genug wäre, erhöht sich just im Dezember wegen des nahenden Jahresabschlusses auch noch meine Arbeitsbelastung. Und für mein Hobby, das Laientheater, stehe ich zu Probezwecken dann nicht mehr nur ein Abend in der Woche, sondern zwei auf der Bühne.

Puuuh, Sie merken's: Da ist jeweils ganz schön was los in der Weihnachtszeit, und je älter ich werde, desto schwerer fällt es mir bisweilen, in diesem Trubel einen kühlen Kopf zu bewahren.

Ich beneide die cleveren Tiere, die Winterschlaf (oder zumindest eine Winterruhe) halten, denn manchmal wünschte ich mir, Mitte November einfach die Bettdecke über den Kopf zu ziehen und Ende Januar wieder aufzuwachen.

Doch dieses Jahr wird alles anders

Zum Glück bringt das Alterwerden nämlich nicht nur schwindende Kräfte, sondern auch ein bisscher mehr Weisheit und Gelassenheit mit sich. Und ich bin fest entschlossen, mir diese Weihnachten keinen Stress zu machen. Hat es mein Ego bis anhir nicht zugelassen, eine Glühwein-Einladung oder eir Weihnachtsessen auszuschlagen, Weihnachtsguetzli einzukaufen oder auf den Adventskalender zu verzichten, so werde ich es dieses Jahr dazu zwingen, denn: Um der Gesundheit und des Familienfriedens Willen darf man auch mal mit Traditioner brechen.

Und ganz nach dem Motto "Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen", setze ich meine guten Vorsätze nicht erst nach Silvester um, sondern bereits jetzt!

Vielleicht möchten Sie sich meinem Beispiel anschliessen und auf diese Weise Weihnachten wieder zu einer Zeit der Besinnlichkeit und Liebe werden lassen?

Ich wünsche Ihnen so oder so frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein erfüllendes 2026!

Cristina Sobhy

Kirche & Kloster

Katholische Kirchgemeinde -Unsere Gottesdienste im Laufe des Jahres

Datum	Tag	Zeit	Feierart
Sa	22.11.2025		
So			
Sa			
So			
Do			
Do			
Sa			
So			
So			
Di			
Sa			
So			
Mi			
Mi	24.12.2025	23.00	Heiligabend
Do	25.12.2025		
Fr	26.12.2025		
Sa	27.12.2025	18.00	Eucharistiefeier
So			
Mi	31.12.2025	18.00	Ökumenische Feier zum Jahresabschluss
Do			
Sa	03.01.2026	18.00	Eucharistiefeier
So	04.01.2026	10.00	Eucharistiefeier
Sa	10.01.2026	18.00	Eucharistiefeier
So	11.01.2026	10.00	Eucharistiefeier
Sa	17.01.2026		
So	18.01.2026		

Hand in Hand

"Hand in Hand" Ein kurzer Satz mit grosser Bedeutung für unsere Pfarrei. Es bedeutet Zusammenarbeit, Unterstützung und Gemeinschaft. Möge dieses Motto unser Gemeindeleben prägen und uns inspirieren, gemeinsam zu wirken und zu wachsen.



Möchten Sie in Echtzeit über unsere Aktivitäten informiert werden?

Einfach den QR-Code scannen und unsere Veranstaltungen besuchen!



Taizé-Feier in Oberengstringen

Erleben Sie in unserem Gottesdienst eine einzigartige Kombination aus Lesungen, Stille, Gebet und Psalmengesang. Musik und Kerzenlicht schaffen einen überraschenden und friedlichen Raum, in dem man nachdenken und beten kann.



Der nächste Termin ist am: Samstag, 29. November 2025 um 18.00 Uhr

Adventsfeier der FMG

Freitag, 5. Dezember 2025, 16.00 Uhr, Saal





Café Balance

Mittwoch, 3., 10., 17. Dezember 2025, 09.30 bis 11.30 Uhr, Ref. Kirchegemeindesaal



Kids-Treff Kunterbunt



Montag, 1. Dezember 2025, 13.30 – 16.00 Uhr im Pfarreisaal

Fahrdienst

Der Fahrdienst St. Mauritius braucht Unterstützung!



Seit mehreren Jahren hilft unser Fahrdienst Gemeindemitgliedern, die unsere Kirche nicht selbständig erreichen können.

Die Nachfrage nach diesem sonntäglichen Dienst nimmt zu, und wir möchten daher unsere Gruppe von Fahrern erweitern. Der Dienst umfasst etwa eine Fahrt pro Monat. Wenn Sie daran interessiert sind, diesen wichtigen Dienst für die Gemeinde zu leisten, wenden Sie sich bitte an: Carlo D'Antonio, 076 393 40 79.

Roratefeier

Donnerstag, 4. Dezember 2025, 06.30 Uhr, Kirche Anschliessend Z'Morge im Saal

Samstag, 6. Dezember 2025, 18.00 Uhr Abendroratefeier



Apéro anlässlich der Beleuchtung des Glockenturms

Samstag, 29. November 2025 ab 19.00 Uhr



Eröffnung des Adventsfensters

Freitag,

5. Dezember 2025, 18.00 Uhr, Vorplatz Pfarreizentrum



Ökum. Sen. Mittagstisch

Dienstag,

9. Dezember 2025, 12.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindesaal



Mändigplausch und Lisme

Montag, 8. Dezember 2025 14.00 Uhr, Kaffeestube



Everline Dance für Frauen



Mittwoch, 10. Dezember 2025 09.00 Uhr und 10.00 Uhr Saal der kath. Kirche Oberengstringen

Ökum. Seniorennachmittag

Mittwoch, 17. Dezember 2025 14.30 Uhr Im Kirchgemeindesaal der ref. Kirche Oberengstringen



Pfadi Weihnachten

Samstag, 13. Dezember 2025 Pfadi Laupen 17.00 Uhr



Senioren Weihnachtsfeier mit dem Kinderchor "Les Rossignols"



Freitag, 12. Dezember 2025 ab 16.00 Uhr Gemeindesaal Büel, Unterengstringen

Versöhnungsfeier vor Weihnachten

Dienstag, 16. Dezember 2025 19.00 Uhr, Kirche



Xelinas Tanzkurs

Die erfahrene Xelina Lizarazo bietet einen einzigartigen Tanzkurs an, in dem südamerikanische Rhythmen auf originelle und ansprechende Weise vermittelt werden



(montags, 19.00 - 20.00 Uhr, katholischer Gemeindesaal Oberengstringen,

Info: 076 400 31 03).

Kirchenturmbeleuchtung

Unser Kirchenturm wird auch dieses Jahr vom 1. Dezember 2025 bis 5. Januar 2026 von 18.00 – 22.00 Uhr beleuchtet (am 24. Dezember 2025 und 31. Dezember 2025 verlängert bis 01.00 Uhr).

Mit diesem Licht möchten wir ein Zeichen der Hoffnung und der Freude schenken



Wandergruppe 60 plus

Unser Motto: "Gemeinsam Wandern"

Wir bieten unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein ganzjähriges Programm mit einer ausgewogenen Mischung aus leichten und anspruchsvollen

Routen an. Die Touren werden von unserem Team aus erfahrenen Wanderführern geleitet.

Wir suchen immer wanderbegeisterte Personen, die gerne mithelfen würden!



Anfragen beantworten Ihnen gerne: Norman Beusch 044 751 10 23, Ursela Kindlimann 044 750 27 79 oder Brigitte Buff, 044 750 45 06.

Gottesdienste mit Kantorenbegleitung

Im Mittelalter waren Kantoren hoch angesehene Persönlichkeiten. Ihr Beitrag führte zur Entwicklung des Antwortpsalm. Heute nimmt der Antwortpsalm eine zentrale Stellung im Wortgottesdienst ein und ist ein wesentliches Element der Liturgie.

Unter der Leitung unseres Luigi Lore' werden wir im Jahr 2025 die Gelegenheit haben,

Frau Simone Albertin und Frau

Petra Hug abwechselnd in diesem wichtigen liturgischen Dienst zu hören.

Der nächste Termin ist für den 21. Dezember 2025 mit Simona Albertin geplant.

Senioren Weihnachtsfeier mit dem Kinderchor Les Rossignols

Samstag, 13. Dezember 2025 17.00 Uhr Ignaz Reimann (1820 - 1885), "Pastoralmesse in C"

Solisten: Sopran: Victoria Vichkutkina

Alt: Anastasiia Khiiko Tenor: Eelke van Koot Bass: Michael Jäger

Kirchenchor St. Mauritius und Kinderchor "Les Rossignols"

Orchester:

Violin 1: Andrea Stypulkowski Violine 2: Ariane Ursprung

Bratsche: Eva Ursula Spirig – Pfenninger

Cello: Regula Schüpbach Kontrabass: Shiho Baumgarten Klavier: Antonia Nardone

Leitung: Luigi Lore'



Weihnachten

24. Dezember 2025 Heiligabend

17.00 Uhr

FAMILIENGOTTESDIENST MIT Krippenspiel Der Kinderchor «Les Rossignols» begleitet diese Feier mit Weihnachtsliedern

23.00 Uhr

Mitternachtsmesse mit dem Chor St. Mauritius Ignaz Reimann (1820 - 1885), "Pastoralmesse in C"

Solisten

· Sopran: Victoria Vichkutkina

Alt: Anastasiia Khiiko

· Tenor: Eelke van Koot, Bass: Michael Jäger

Orchester

Violine 1: Andreas Stypulkowski

Violine 2: Ariane Ursprung

• Bratsche: Eva - Ursula Spirig-Pfenninger

· Cello: Regula Schüpbach

· Kontrabass: Shiho Baumgartner

Klavier: Antonia Nardone

Leitung: Luigi Loré

Festlicher Weihnachtsgottesdienst



25. Dezember 2025, 10.00 Uhr,

mit der Oboistin Ana Lomsaridze Arter und Werke von Graun und Telemann.

von Graun und Telemann.

Orgel: Luigi Lore' Kontrabass: Shiho Baumgartner

Klavier: Antonia Nardone Leitung: Luigi Loré

Gottesdienst am Stephantag

26. Dezember 2025, 10.00 Uhr



Ökum. Jahresabschlussgottesdienst

31. Dezember 2025 18.00 Uhr

in der ref. Kirche, Oberengstringen Orgel: Luigi Lore' Anschliessend Apéro



Festlicher Neujahrsgottesdienst

Montag, 1. Januar 2026, 10.00 Uhr,

Mit Ariane Ursprung (Violine) Luigi Lore' (Orgel) Kath. Kirche Oberengstringen





Reformierte Kirche Weiningen Termine

Bitte beachten Sie die aktuellsten Angaben zu den Anlässen auf unserer Webseite:

www.kirche-weiningen.ch

reformierte kirche weiningen

unterengstringen weiningen geroldswil oetwil

Datum	Anlass	Zeit	Ort
23.11.2025			Kirche Weiningen
29.11.2025			Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
30.11.2025			Reformierte Kirche Geroldswil
01.12.2025			Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
02.12.2025			
03.12.2025			Kath. Kirche St. Josef
05.12.2025		09:00 - 11:00	
07.12.2025	Gottesdienst Weiningen	10:15 - 11:15	Kirche Weiningen
07.12.2025	Konzert Verein Neue Orgel Weiningen	17:00 - 18:00	Kirche Weiningen
08.12.2025		14:00 - 16:00	
10.12.2025			
12.12.2025	Konzert Alphorn & Orgel		Kirche Weiningen
14.12.2025		10:15 - 11:15	Reformierte Kirche Geroldswil
14.12.2025	Konzert Kirchenchor	17:00 - 18:00	Kirche Weiningen
15.12.2025		14:00 - 17:00	Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
15.12.2025		15:30 - 16:00	Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
17.12.2025			Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
17.12.2025			
18.12.2025	Mut-mach-Kaffee		
18.12.2025	Weihnachtliche Geschichten am Cheminéefeuer	15:00 - 17:00	Kath. Kirchenzentrum Geroldswil, Welbrigsaal 1. Stock
21.12.2025			Kirche Weiningen
24.12.2025			Kirche Weiningen
24.12.2025			Kirche Weiningen
25.12.2025			Reformierte Kirche Geroldswil
28.12.2025			Grosse Kirche Schlieren
31.12.2025			Kirche Weiningen
01.01.2026			Kirche Dietikon
04.01.2026			Reformierte Kirche Geroldswil
05.01.2026		14:30 - 16:00	Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
06.01.2026			
07.01.2026			Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
11.01.2026	Gottesdienst Weiningen	10:15 - 11:15	Kirche Weiningen

Datum	Anlass	Zeit	Ort
12.01.2026			
16.01.2026			
17.01.2026	Gospelkonzert	18:00 - 19:30	Kirche Weiningen
18.01.2026		10:15 - 11:15	Reformierte Kirche Geroldswil
18.01.2026		17:00 - 18:30	Kirche Weiningen
20.01.2026		14:00 - 15:00	Ref. Kirchenzentrum Geroldswil, petite salle
21.01.2026		19:00 - 19:45	
22.01.2026	Mut mach Kaffee	09:30 - 11:15	
22.01.2026			Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
25.01.2026	Ökumenischer Gottesdienst im Kloster Fahr	10:15 - 11:15	Kloster Fahr
28.01.2026		14:00 - 16:30	
01.02.2026		10:15 - 11:15	Reformierte Kirche Geroldswil
03.02.2026		14:00 - 17:00	
05.02.2026		14:00 - 17:00	Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
08.02.2026			Kirche Weiningen
09.02.2026		14:00 - 16:00	
15.02.2026		10:15 - 11:15	Reformierte Kirche Geroldswil
19.02.2026	Mut mach Kaffee	09:30 - 11:15	
19.02.2026		14:00 - 17:00	Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
20.02.2026	Zmorge mit Vortrag	09:00 - 11:00	Gemeindesaal Büel Unterengstringen
22.02.2026	Gottesdienst Weiningen	10:15 - 11:15	Kirche Weiningen
01.03.2026		10:15 - 11:15	Kirche Weiningen
03.03.2026		14:00 - 17:00	
05.03.2026		14:00 - 17:00	Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
08.03.2026	Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag	10:15 - 11:15	Katholische Kirche Geroldswiil
09.03.2026			
15.03.2026	Rejoice-Gottesdienst	10:15 - 11:15	Reformierte Kirche Geroldswil
19.03.2026	Mut mach Kaffee	09:30 - 11:15	Weiningen Chileträff
19.03.2026	Jass für Senioren	14:00 - 17:00	Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
22.03.2026	Impuls-Gottesdienst Weiningen	10:15 - 11:15	Kirche Weiningen
28.03.2026	Samstagsinput mit Karin Härry	10:00 - 11:00	Ref. Kirchenzentrum Geroldswil
29.03.2026		10:15 - 11:15	Kirche Weiningen

Basar in Geroldswil: Samstag, 15. November 2025



09.00 bis 14.00 Uhr Im Ref. Kirchenzentrum Geroldswil

Eine schöne und vielseitige Auswahl wartet auf Sie, davon viel Handgemachtes: Kartonage, Karten, Näharbeiten und Gestricktes, Kalender und Geschenkbücher, Konfitüren, Zöpfe, Guetzli und Vieles mehr!



Zudem öffnen wir wieder unsere beliebten Angebote mit Bücherantiquariat und Flohmarkt.

Mit Kinderprogramm der Cevi, Kaffeestube, Restaurant und Hot-Dog-Stand (ab 11.30 Uhr).

Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie wertvolle Hilfsprojekte im In- und Ausland.



Krisen des Lebens – Chancen des Lebens

Samstagsinput mit Monika Riwar (Supervisorin, Theologin, Pfarrerin)

Samstag, 29. November 2025, 10.00 bis ca. 11.00 Uhr ref. Kirchenzentrum Geroldswil

Schwierige Situationen oder unerwünschte Veränderungen bringen in Bedrängnis. Unsicherheit macht sich breit, Entscheidungen fallen schwer: Wir erleben eine persönliche Krise. Das Bisherige ist uns vertraut gewesen und gab Sicherheit, doch wie wird das Neue sein?

Viele Menschen erleben solche Krisensituationen als ausweglos und bedrohlich. Am liebsten würden sie fliehen. Im Rückblick entdeckt man oft auch anderes: Aus der Krise ist eine Chance geworden. Das Leben hat eine tiefere Qualität gewonnen, die Krise half. Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden.



Die Referentin zeigt vor dem Hintergrund ihrer seelsorgerlichen Beratungspraxis Wege auf, wie wir Krisen konstruktiv bewältigen können

ohne Anmeldung, Unkostenbeitrag CHF 10.--Ab 09.00 Uhr Kaffee & Gipfeli / Brötli im Treffpunkt Foyer Reformierte Kirche Geroldswil

Kinderbetreuung auf Anfrage – gerne bis Freitag, 21. November 2025 melden bei: sekretariat@kirche-weiningen.ch 043 500 62 72

Voranzeige: Samstag, 28. März 2026: Samstagsinput mit Karin Härry

reformierte kirche weiningen unterengstringen weiningen



Samstagsinput Krisen des Lebens – Chancen des Lebens

29. November 2025

Monika Riwar (Supervisorin, Theologin, Pfarrerin)

Von 10 bis ca. 11 Uhr Ref. Kirchenzentrum Geroldswil Unkostenbeitrag CHF 10.-

Ab 9 Uhr Kaffe und Gipfeli/Brötli im Foyer ohne Voranmeldung / Kinderbetreuung auf Anfrage

reformierte kirche weiningen unterengstringen weiningen

Krisen des Lebens – Chancen des Lebens

Monika Riwar (Supervisorin, Theologin, Pfarrerin)

Schwierige Situationen oder unerwünschte Veränderungen bringen in Bedrängnis. Unsicherheit macht sich breit, Entscheidungen fallen schwer: Wir erleben eine persönliche Krise. Das Bisherige ist uns vertraut gewesen und gab Sicherheit, doch wie wird das Neue sein? Viele Menschen erleben solche Krisensituationen als ausweglos und bedrohlich. Am liebsten würden sie fliehen. Im Rückblick entdeckt man oft auch anderes: Aus der Krise ist eine Chance geworden. Das Leben hat eine tiefere Qualität gewonnen, die Krise half, Wichtiges

Die Referentin zeigt vor dem Hintergrund ihrer seelsorgerlichen Beratungspraxis Wege auf, wie wir Krisen konstruktiv bewältigen können.

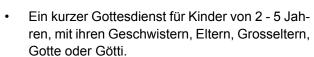
Ohne Anmeldung, Unkostenbeitrag CHF 10.-Ab 9 Uhr Kaffee und Gipfeli/Brötl im Treffpunkt Foyer Reformierte Kirche Geroldswill

Kinderbetreuung auf Anfrage – bitte bis Freitag, 21. November 2025 melden bei: sekretariat@kirche-weiningen.ch odel 043 500 62 72.



Fiire mit de Chliine

In der Reformierten Kirche Geroldswil, jeweils 15.30 Uhr



- Ein generationenverbindendes Feiern mit Geschichten, Liedern und Gebeten.
- Anschliessend auf Wunsch Kaffee und Zusammensein

Daten 2025:

15. Dezember 2025

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Silvester-Gottesdienst mit Gospelgesang und Band



31. Dezember 2025, 17.00 Uhr Reformierte Kirche Weiningen

Regio-Gottesdienst an Silvester mit Gospelgesang und Band

Siehe, ich mache alles neu!

So lautet die Losung fürs Jahr 2026 aus Offenbarung 21,5.



Diese Zusage von Gott passt zum Übergang vom alten zum neuen Jahr. Sie macht Mut, ihm auch für 2026 zu vertrauen. Er beharrt nicht pingelig auf Altem, sondern macht immer wieder Neuanfänge möglich!

Wie es Tradition ist, werden Ad-hoc-Gospelchor und Band den gottesdienstlichen Jahresausklang musikalisch gestalten; zusammen mit Pfarrerin Marianne Botschen.

Mit viel Schwung und Freude – herzlich willkommen!

Gospelkonzerte in Weiningen



Samstag, 17. Januar 2026 | 18.00 Uhr Sonntag, 18. Januar 2026 | 17.00 Uhr

Grosser Adhoc-Gospelchor "Praying Women" www.adhocvoices.ch

Vocal Solo Sibylle Böhlen und Roger Thommen

Violine Solo Vasilisa Zakharoshka

Band

Piano: Denise Furler Bass: Pascal Tkatch Drum: Urs Habegger

Musikalische Leitung & Gestaltung Rita Sidler & Susanne Dietze

** Eintritt frei - Kollekte **

Besuchen Sie unsere stimmungsvollen Konzerte mit Freude versprühendem Frauengospelchor und tauchen Sie ein in traditionelle und neuere Gospels, welche die frohe Botschaft erzählen.

Begleitet werden wir von unserer langjährigen und mitreissenden Band, sowie professionellen Vocal-Soli und Violinistin.



Aus dem Kloster Fahr

RELIGION

Besondere Feiern

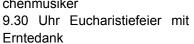
Dienstag, 25. November 2025 20.00 Uhr Taizé-Gebet Gesänge - Psalm - Lesung -Stille - Gebet gestaltet von den Benediktinerinnen und Team erfahrbar





Sonntag, 9. und 30. November 2025

16.00 Uhr Vierstimmiges Abendgebet Einsingen um 15.30 Uhr gestaltet von den Benediktinerinnen und Philippe Frey, Kirchenmusiker



mitgestaltet von Elisabeth Schöniger, Organistin

"Dein Leben will singen."
Donnerstag, 11. Dezember 2025
07.30 Uhr Roratefeier bei Kerzenlicht

Samstag, 13. Dezember 2025

19.00 Uhr adventliches Abendlob "Weil wir Bethlehem sind", im Zugehen auf den dritten Advent

Sonntag, 14. Dezember 2025

09.30 Uhr Feier der Eucharistie
16.30 Uhr Adventsvesper "Bald blüht …"
Einsingen um 16.00 Uhr
gestaltet von den Benediktinerinnen und Barbara
Kolberg, Musikerin

Gottesdienste an Weihnachten bis Neujahr

Heiligabend

Mittwoch, 24. Dezember 2025 17.30 Uhr Vesper 19.30 Uhr Weihnachtsmette (Wortgottesfeier)

Weihnachtstag

Donnerstag, 25. Dezember 2025 09.30 Uhr Eucharistiefeier

Stefanstag

Freitag, 26. Dezember 2025 11.00 Uhr Mittagshore mit Weinsegnung

Silvester

Mittwoch, 31. Dezember 2025 07.30 Uhr Eucharistiefeier 17.30 Uhr Vesper 19.30 Uhr Abendgottesdienst zum Jahresschluss

Neujahr

Donnerstag, 1. Januar 2026 09.30 Uhr Eucharistiefeier

VERANSTALTUNGEN

Öffentliche Klosterführung

Ein-Blick hinter Klostermauern Erleben Sie die besondere Atmosphäre unseres Klosters: Bei der öffentlichen Führung öffnen sich Türen zu historischen Räumen und erzählen



von gelebtem Glauben, Stille und Gemeinschaft. Erfahren Sie mehr über das Leben der Schwestern, die Geschichte des Hauses und spirituelle Impulse, die berühren.

Samstag, 25. Oktober und 29. November 2025 jeweils um 14.00 Uhr Treffpunkt beim Brunnen ohne Anmeldung, Kollekte Ein Angebot für Einzelgäste



Ausstellung über das Lebenswerk von Silja-Walter

Multimediale Inhalte wie Texte, Filme, Audioaufnahmen, Fotos und persönliche Objekte erzählen vom beeindruckenden Lebenswerk der Benediktinerin Silja Walter, die 2011 im Alter von 91 Jahren verstarb.

In der «Bibliothek» sind viele ihrer Bücher versammelt – ein Einblick in ihr umfangreiches literarisches Schaffen. Der Silja-Walter-Raum zeigt auch ihre künstlerischen Arbeiten, die in der Stille der Klausur entstanden sind.

Ergänzt wird die Ausstellung durch spannende Informationen zur langen Geschichte des Klosters Fahr

und zum Alltag der Benediktinerinnen – ein Blick hinter Mauern, die sonst oft verschlossen bleiben.

Samstag, 25. Oktober und 29. November 2025 jeweils von 13.30 - 16.00 Uhr



erfahrbar

Seit 2 Jahren leben 45 Menschen in 16 Wohnungen in einem Mehrgenerationenwohnen. Konzeptionell ist es wie eine Genossenschaft organisiert, ideell angelehnt an die benediktinische Spiritualität. Die Age-Stiftung hat eine



Dokumentation über das Leben in der ehemaligen Bäuerinnenschule herausgegeben.

Taizé-Gebet: 25. November 2025, 20.00 Uhr, Klosterkirche, gestaltet von den Benediktinerinnen und Team erfahrbar

Adventsfenster: 16. Dezember 2025, ab 18.00 Uhr Lebkuchen verzieren mit dem Elternverein Unterengstringen

Dokumentation Age-Stiftung



UND AUSSERDEM...

Aus der Paramentenwerkstatt

Neue handgewebte Stola Motive für Priesterund Diakone Die neuen, kunstvoll gestalteten Motive von Sr.Matthäa Wismer vereinen wie bisher das traditionelle Handwerk mit zeitgenössischer Ästhetik und bietet eine stilvolle Wahl für den Gottesdienst.





Hergestellt aus edlen Materialien und mit höchster Präzision gefertigt, garantieren die Stolen sowohl Langlebigkeit als auch hohen Tragekomfort. Ideal für den täglichen Gebrauch und besondere liturgische Feierlichkeiten.

Weinkeller

Zum Start der Wümmet durften wir gesunde Trauben in ausgezeichneter Qualität ernten, ein vielversprechender Auftakt für den Jahrgang 2025. Ein herzliches Dankeschön an unsere engagierten Erntehelferinnen und Erntehelfer: Ohne euch wäre dieser Start nicht möglich gewesen!



Elbling ist eine der ältesten Rebsorten Europas und war im Mittelalter auch am Zürichsee weit verbreitet. Seit über 20 Jahren bauen wir ihn wieder an. Mit seinem blumig-fruchtigen Aroma und der lebendigen Säure ist er ein idealer Begleiter zum Apéro, zur Sommerkücher oder zu asiatischen Gerichten.

Zu den ersten geernteten Trauben gehörten auch

Pinot Noir Trauben für unseren Schaumwein Vivus Rosé Extra Brut. Diese werden bewusst früher gelesen als jene für unsere Rotweine, damit der Grundwein für den Schaumwein einen niedrigeren Alkoholgehalt und eine frische Säure mitbringt.



Fahr Erlebnis

Winterpause

Unser Hofladen ist bereits in die Winterpause gegangen.



Mit dem Umbau des Restaurants wird der Hofladen in die

Garagen, gegenüber dem Restaurant umziehen. Der Hofladen wird als Selbstbedienungs-Hofladen im Frühling 2026 wieder öffnen.

Das Restaurant "Zu den Zwei Raben" wird ab 1. Mai 2026 wieder offen sein.

Events werden wir in der Winterpause keine durchführen. Gerne könnt ihr aber bereits eure Events danach bei uns buchen.
Unsere Seminarräume könnt ihr auch weiterhin

Unsere Seminarräume könnt ihr auch weiterhin während der Winterpause mieten

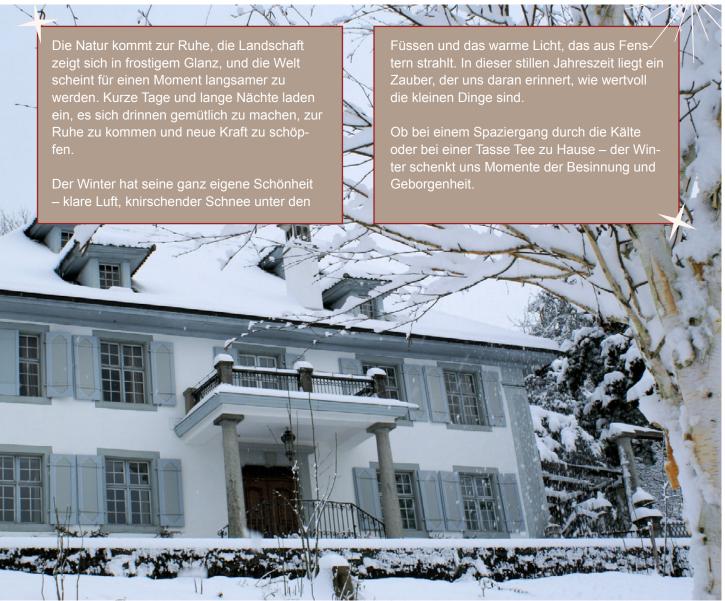
Das Fahr Erlebnis Team dankt euch herzlich für die Treue und freut sich riesig ab Frühling 2026 wieder für euch da zu sein.





Webseite www.kloster-fahr.ch





Impressum





Herausgeber

Gemeinde Unterengstringen Dorfstrasse 13, 8103 Unterengstringen



Layout

Media Consulting GmbH Agathafeld 11, 9512 Rossrüti



Inserate und Preise

Hochformat

Halber Inhaltsbereich (81 mm x 95 mm) CHF 350.-Gesamter Inhaltsbereich (81mm x 199 mm) CHF 600.-

Querformat

Einspaltig Querformat (81 mm x 75 mm) CHF 250.-Zweispaltig Querformat (170 mm x 75 mm) CHF 400.-



Redaktion

Kanzlei info@unterengstringen.ch



Druck

HadererDruck AG Hönggerstrasse 15, 8103 Unterengstringen



1. Quartal 2026

Redaktionsschluss: 25. Januar 2026 Erscheinungsdatum: 21. Februar 2026





GEMEINDE UNTERENGSTRINGEN